

Dezember 2017

# STADTKURIER

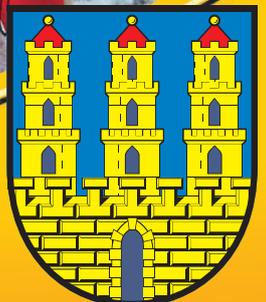
• Amtsblatt der Motorradstadt Zschopau und deren Ortsteile •  
Krumhermersdorf • Wilischthal • Ganshäuser



*Ein frohes  
Weihnachtsfest  
und alles Gute  
für 2018*



OT Krumhermersdorf



Zschopau

## Der Oberbürgermeister informiert

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**



mit dem Märchenwald haben wir in diesem Jahr im Rahmen unseres Weihnachtsmarktes einen neuen Veranstaltungsteil ins Leben gerufen, welcher die Herzen vieler Kinder und Eltern höher schlagen ließ und unseren Weihnachtsmarkt noch attraktiver gestaltete. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei allen, die uns unterstützt haben, recht herzlich bedanken.

Hinter uns allen liegt ein spannendes Jahr, das von vielen Höhepunkten geprägt war. An erster Stelle denke ich hier natürlich an unsere beiden großen Feste in Zschopau und Krumhermersdorf. Besonders gefreut habe ich mich hierbei wie engagiert Sie alle mit ganzem Herzen dabei waren und so diese beiden Jahrfeiern zu Ereignissen machten, die noch lange in uns nachhallen werden.

Wenn Sie diese Tage im August noch einmal Revue passieren lassen wollen, so empfehle ich Ihnen unsere offizielle DVD zum Stadtfest, welche, genauso wie die von Krumhermersdorf, in unserem Museumshop erhältlich ist. Gefreut habe ich mich auch, dass es uns gelungen ist, die Marke „Schloss Wildeck Biere“ wieder zu beleben. Unser Bier wird auch im kommenden Jahr erhältlich sein und so einen Beitrag zur Werbung für unsere schöne Stadt leisten.

Eine gute Werbung für unsere Stadt waren auch die beiden Feste der Zschopauer Händler und Gewerbetreibenden im Frühjahr und Herbst, welche viele Gäste anzogen. Ich hoffe, dass diese

auch in kommenden Jahren stattfinden und sich so zu einer guten Tradition entwickeln.

Bei allen Veranstaltungen war und ist natürlich viel freiwilliges Engagement gefragt. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen, die sich ehrenamtlich engagieren, für ihre Einsatzbereitschaft bedanken. Damit meine ich alle, die sich für ein aktives Vereinsleben einsetzen, mit ihrem Dienst in den Freiwilligen Feuerwehren für uns alle da sind oder auch ihre Nachbarn unterstützen, was zwar vordergründig recht unscheinbar erscheint, aber für ein lebendiges Gemeinwesen sehr wichtig ist.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Mitarbeitern der Stadtverwaltung Zschopau für ihren Einsatz und ihr Engagement bei der Lösung nicht immer einfacher Fragestellungen.

Und ich möchte es nicht versäumen, mich bei den Damen und Herren Stadträten und sachkundigen Einwohnern für eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle unserer Stadt zu bedanken.

Als besonders wichtig für die weitere Entwicklung unserer Stadt finde ich, dass wir im zurückliegenden Jahr Grundstücke ankaufen konnten, um so unser Gewerbegebiet „Zschopau-Nord“ erweitern zu können. Aktuell laufen hierzu die ersten Planungsarbeiten.

Ich hoffe sehr, dass Sie alle eine schöne Adventszeit verbracht haben. Durch diese Zeit begleitete uns auch in diesem Jahr wieder der lebendige Adventskalender, welcher bereits zahlreiche Liebhaber gefunden hat. Denen, die ihre Türchen an den jeweiligen Tagen öffneten, danke ich für ihre Gastfreundschaft.

Nicht mehr weit ist es nun auch bis zum Jahreswechsel. Eine schöne Tradition hierbei ist in Zschopau das Silvestersingen am 31. Dezember mit dem Männerchor unserer Stadt, zu dem ich Sie recht herzlich einlade.

Viele von Ihnen werden sich bereits Gedanken machen über das neue Jahr. Was wird es uns bringen? Gute Vorsätze stehen bereit zum Umsetzen. Ich wünsche Ihnen dafür den nötigen Tatendrang und gutes Gelingen. Vor allem aber sollen Sie gesund bleiben und jeden Tag so gut es geht nutzen und genießen.

Jetzt ist es jedoch an der Zeit, sich auf die Weihnacht zu besinnen. Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen ein frohes Fest.

Ihr

Arne Sigmund  
Oberbürgermeister

### Impressum:

#### Herausgeber:

Große Kreisstadt Zschopau, Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau / [www.zschopau.de](http://www.zschopau.de)

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister Arne Sigmund oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich. Beiträge können geschickt werden an: [stadtkurier@zschopau.de](mailto:stadtkurier@zschopau.de)

**Satz und Anzeigen:** Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431, [daten@layoutunddesign-verlag.de](mailto:daten@layoutunddesign-verlag.de)

**Druck:** Druckerei Dämmig, 09131 Chemnitz

**Jegliche Vervielfältigung von Foto und Text ist nicht gestattet.**

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil seiner 44. Sitzung am 15.11.2017 folgende Beschlüsse:

#### Beschluss Nr. 317

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme von Kunst-gegenständen aus dem Nachlass des Mitglieds des Mal- und Zeichenzirkels Zschopau e.V. Manfred Hofmann als Sachspende für das Museum im Schloss Wildeck im Wert von insgesamt 3.900,00 EUR.

Spender: Ines Findeisen, Krumhermersdorf  
Spendendatum: 13.08.2017

#### Abstimmungsergebnis:

Soll: 19  
Ist: 18  
Dafür: 17  
Dagegen: /  
Enthaltungen: 1  
Befangen: /

#### Beschluss Nr. 318

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende im Wert von 1.188,27 EUR für das Stadtfest „725 Jahre Zschopau“.

Spender: Kaufland Warenhandel Mittel-Sachsen GmbH & Co. KG Zschopau  
Spendendatum: 12.08.2017  
Sachspende: Getränke und Lebensmittel für das Stadtfest „725 Jahre Zschopau“

#### Abstimmungsergebnis:

Soll: 19  
Ist: 18  
Dafür: 16  
Dagegen: /  
Enthaltungen: 2  
Befangen: /

#### Beschluss Nr. 319

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt den Erwerb einer Feuerwehrdrehleiter DLA(K) 23 - 12 für die Freiwillige Feuerwehr Zschopau gemäß Angebot des Unternehmens Rosenbauer Karlsruhe GmbH & Co. KG, Carl-Metz-Straße 9, 76185 Karlsruhe, auf der Grundlage der Sammelbeschaffung der Städte Meerane, Schneeberg und Zschopau zum Angebotspreis von 656.439,70 EUR.

#### Abstimmungsergebnis:

Soll: 19  
Ist: 18  
Dafür: 18  
Dagegen: /  
Enthaltungen: /  
Befangen: /

#### Beschluss Nr. 320

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt beschließt die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kindertageseinrichtungen und Horte der Großen Kreisstadt Zschopau (Elternbeitragsatzung).

#### Abstimmungsergebnis:

Soll: 19  
Ist: 18  
Dafür: 13  
Dagegen: 4  
Enthaltungen: 1  
Befangen: /

### Beschlüsse des Verwaltungsausschusses der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 29.11.2017 folgende Beschlüsse:

#### Beschluss Nr. VWA 28

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme von Geldspenden aus der Spendenbox im Museum Schloss Wildeck in Höhe von 230,14 EUR.

#### Abstimmungsergebnis:

Soll: 9  
Ist: 9  
Dafür: 9  
Dagegen: /  
Enthaltungen: /  
Befangen: /

#### Beschluss Nr. VWA 29

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende im Wert von 101,00 EUR für das Schloss Wildeck.

Spender: Arne Sigmund  
Spendendatum: 28.10.2017  
Sachspende: Schaukelpferd (Motorrad)

#### Abstimmungsergebnis:

Soll: 9  
Ist: 8  
Dafür: 8  
Dagegen: /  
Enthaltungen: /  
Befangen: 1

#### Beschluss Nr. VWA 30

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende im Wert von 255,70 EUR für die Kindertagesstätte „Spatzennest“.

Spender: Paper+Design, Hilmersdorf  
Spendendatum: 06.11.2017  
Sachspende: Tischdekoration

#### Abstimmungsergebnis:

Soll: 9  
Ist: 9  
Dafür: 9  
Dagegen: /  
Enthaltungen: /  
Befangen: /

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 29.11.2017 folgende Beschlüsse:

## **Beschluss Nr. VWA 31**

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine veränderte Eingruppierung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Soll:	9
Ist:	9
Dafür:	8
Dagegen:	/
Enthaltungen:	1
Befangen:	/

## **Beschluss Nr. VWA 32**

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine veränderte Eingruppierung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Soll:	9
Ist:	9
Dafür:	8
Dagegen:	/
Enthaltungen:	1
Befangen:	/

## **Beschluss Nr. VWA 33**

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine veränderte Eingruppierung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Soll:	9
Ist:	9
Dafür:	8
Dagegen:	/
Enthaltungen:	1
Befangen:	/

## **Beschluss Nr. VWA 34**

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine veränderte Eingruppierung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Soll:	9
Ist:	9
Dafür:	7
Dagegen:	/
Enthaltungen:	2
Befangen:	/

## **Beschluss Nr. VWA 35**

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine veränderte Eingruppierung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Soll:	9
Ist:	9
Dafür:	8
Dagegen:	/
Enthaltungen:	1
Befangen:	/

## **Beschluss Nr. VWA 36**

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine veränderte Eingruppierung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Soll:	9
Ist:	9
Dafür:	5
Dagegen:	2
Enthaltungen:	2
Befangen:	/

## **Beschluss Nr. VWA 37**

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine veränderte Eingruppierung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Soll:	9
Ist:	9
Dafür:	6
Dagegen:	/
Enthaltungen:	3
Befangen:	/

## **Beschluss Nr. VWA 38**

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine veränderte Eingruppierung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Soll:	9
Ist:	9
Dafür:	7
Dagegen:	/
Enthaltungen:	2
Befangen:	/

## **Beschluss Nr. VWA 39**

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine unbefristete Einstellung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Soll:	9
Ist:	9
Dafür:	9
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

## **Beschluss Nr. VWA 40**

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine unbefristete Niederschlagung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Soll:	9
Ist:	8
Dafür:	7
Dagegen:	/
Enthaltungen:	1
Befangen:	/

## Beschluss Nr. VWA 41

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine unbefristete Niederschlagung.

### Abstimmungsergebnis:

Soll:	9
Ist:	8
Dafür:	6
Dagegen:	/
Enthaltungen:	2
Befangen:	/

## Satzung

### über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kindertageseinrichtungen und Horte der Großen Kreisstadt Zschopau

#### (Elternbeitragsatzung)

Auf der Grundlage von § 4 SächsGemO und §§ 14 und 15 SächsKitaG in Verbindung mit §§ 1 und 2 SächsKAG hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau am 15.11.2017 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

##### Erhebungsgrundsatz

Die Große Kreisstadt Zschopau erhebt zur teilweisen Deckung ihres Aufwandes für den Betrieb der Kindertageseinrichtungen und Horte in kommunaler Trägerschaft Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) für die Inanspruchnahme eines oder mehrere Plätze in Kindertageseinrichtungen.

Eine Inanspruchnahme besteht solange ein Betreuungsvertrag zwischen den Erziehungsberechtigten (Eltern, alleinerziehenden Elternteilen, Pflegeeltern oder sonstigen Sorgeberechtigten) und der Stadtverwaltung Zschopau rechtsgültig ist.

#### § 2

##### Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für alle Kindertageseinrichtungen und Horte in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Zschopau.

#### § 3

##### Gebührensschuldner

Gebührenpflichtige sind die Erziehungsberechtigten (z.B. Eltern, alleinerziehende Elternteile, Pflegeeltern oder sonstige Sorgeberechtigte). Mehrere Erziehungsberechtigte haften als Gesamtschuldner.

#### § 4

##### Gegenstand der Gebührenpflicht

Die Benutzungsgebühr (Elternbeitrag) für Kindertageseinrichtungen und Horte wird für jeden Kalendermonat erhoben, in dem der Betreuungsvertrag zwischen den Erziehungsberechtigten und der Stadtverwaltung Zschopau rechtsgültig ist.

#### § 5

##### Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe

1. Die Benutzungsgebühr (Elternbeitrag) ist jeweils als voller Monatsbeitrag zu entrichten.

Bei Krankheit, Urlaub, Kuren o.ä. werden keine Minderungen oder Rückzahlungen des Elternbeitrages vorgenommen.

2. Maßgebend für die Höhe der Elternbeiträge ist die im Betreuungsvertrag vereinbarte Betreuungszeit. Es erfolgt eine Staffelung der Elternbeiträge in Kinderkrippen und Kindergärten für eine Betreuungszeit von bis zu 4,5 h; 6,0 h oder 9,0 h. In Horten erfolgt die Staffelung der Elternbeiträge für eine Betreuungszeit von bis zu 2,0 h nur Frühhort, bis zu 4,0 h nur Hortbetreuung nach dem Unterricht und bis zu 6,0 h Frühhort und Hortbetreuung nach dem Unterricht.

3. Für die Zeiten, die über die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit hinausgehen, werden zusätzlich zu den monatlichen Elternbeiträgen Mehrbetreuungskosten in Rechnung gestellt. Mehrbetreuungszeiten entstehen, wenn die im Betreuungsvertrag vereinbarten Betreuungszeiten überschritten werden.

4. Besuchen mehrere Kinder einer Familie eine Kindertageseinrichtung oder Hort, dann werden die Elternbeiträge gemäß § 15 Abs. 1, 2 SächsKitaG für das Zweite um 40 von Hundert, für das dritte um 80 von Hundert ermäßigt. Für weitere Kinder entfällt der Elternbeitrag.

5. Gemäß § 15 Abs. 1,1. SächsKitaG wird, um der besonderen Situation von Alleinerziehenden Rechnung zu tragen, der Elternbeitrag um 10 von Hundert ermäßigt.

Als begünstigter Personenkreis kommen Mütter und Väter in Betracht, die ein Kind selbständig ohne anderweitige Mitwirkung erziehen. Alleinstehende, die in einer eheähnlichen Gemeinschaft leben, gelten nicht als alleinerziehend im Sinne dieser Satzung.

6. Die Höhe der Elternbeiträge wird auf Grundlage der §§ 14 und 15 SächsKitaG und des § 5 Abs. 2 bis 5 dieser Satzung wie folgt festgelegt:

#### Krippenkinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr (siehe auch Punkt 7):

	verheiratet/ Lebensgemeinschaft			alleinerziehend		
	bis 9,0 h in Euro	bis 6,0 h in Euro	bis 4,5 h in Euro	bis 9,0 h in Euro	bis 6,0 h in Euro	bis 4,5 h in Euro
1. Kind	209,00	139,33	104,50	188,10	125,40	94,05
2. Kind	125,40	83,60	62,70	112,86	75,24	56,43
3. Kind	41,80	27,87	20,90	37,62	25,08	18,81
4. Kind und jedes weitere sind beitragsfrei.						

#### Kindergartenkinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt (siehe auch Punkt 7 und 8):

	verheiratet/ Lebensgemeinschaft			alleinerziehend		
	bis 9,0 h in Euro	bis 6,0 h in Euro	bis 4,5 h in Euro	bis 9,0 h in Euro	bis 6,0 h in Euro	bis 4,5 h in Euro
1. Kind	108,00	72,00	54,00	97,20	64,80	48,60
2. Kind	64,80	43,20	32,40	58,32	38,88	29,16
3. Kind	21,60	14,40	10,80	19,44	12,96	9,72
4. Kind und jedes weitere sind beitragsfrei.						

## Hortkinder ab Schuleintritt bis zum Ende der 4. Klasse (siehe auch Punkt 8 und 9):

	verheiratet/ Lebensgemeinschaft			alleinerziehend		
	bis 6,0 h mit Früh- hort in Euro	bis 4,0 h ohne Früh- hort in Euro	bis 2,0 h nur Früh- hort in Euro	bis 6,0 h mit Früh- hort in Euro	bis 4,0 h ohne Früh- hort in Euro	bis 2,0 h nur Früh- hort in Euro
1. Kind	68,00	45,33	22,67	61,20	40,80	20,40
2. Kind	40,80	27,20	13,60	36,72	24,48	12,24
3. Kind	13,60	9,07	4,53	12,24	8,16	4,08
4. Kind und jedes weitere sind beitragsfrei.						

7. Für Krippenkinder gilt beim Wechsel von der Kinderkrippe zum Kindergarten Folgendes:

Kinder, welche vom 1. bis zum 15. des laufenden Monats ihr 3. Lebensjahr vollenden, gelten ab diesem Monat als Kindergartenkind und somit wird Kindergartenbeitrag erhoben.

Kinder, welche vom 16. bis zum 31. des laufenden Monats das 3. Lebensjahr vollenden, wird der Kindergartenbeitrag erst ab dem Folgemonat erhoben und es gilt im Geburtsmonat noch der Krippenbeitrag.

8. Für Schulanfänger beim ununterbrochenen Wechsel vom Kindergarten zum Hort gilt folgendes:

Ist der Schulanfang bis zum 15. des Monats wird Hortbeitrag ab dem 1. Tag des Schulanfangsmonates berechnet.

Ist der Schulanfang nach dem 15. des Monats wird noch Kindergartenbeitrag für den Schulanfangsmonat und der Hortbeitrag erst ab dem Folgemonat des Schulanfangsmonates berechnet.

9. Ist für ein Hortkind ein 4,0-h-Vertrag (ohne Frühhort) abgeschlossen und das Kind besucht trotzdem den Frühhort, dann wird für den gesamten Monat der Elternbeitrag für einen 6,0-h-Vertrag (Hortbetreuung vor und nach dem Unterricht) fällig. Ist für ein Hortkind ein 2,0-h-Vertrag (nur Frühhort) abgeschlossen und das Kind besucht trotzdem den Hort nach dem Unterricht, dann wird für den gesamten Monat der Elternbeitrag für einen 6,0-h-Vertrag (Hortbetreuung vor und nach dem Unterricht) fällig.

10. Mehrbetreuungskosten:

Für Mehrbetreuungszeiten (mehr als die im Betreuungsvertrag vereinbarten Betreuungszeiten) werden für jede angefangene Stunde pro Tag folgende Beträge pro Kind berechnet:

### Krippenkinder:

5,53 EUR pro angefangene Stunde

### Kindergartenkinder:

2,69 EUR pro angefangene Stunde

### Hortkinder:

2,24 EUR pro angefangene Stunde

Mehrbetreuungszeiten werden im Hort nur an den unterrichtsfreien Tagen berechnet.

## § 6

### Gastkindbeitrag

1. Eltern, die ihr Kind nur vorübergehend, bis zu einem Monat, in der Kindertageseinrichtung unterbringen wollen, bezahlen nachfolgenden Beitrag pro Tag für den bereitgestellten Platz:

**Krippenkinder** bis 9,0 h 49,76 Euro  
bis 6,0 h 33,17 Euro  
bis 4,5 h 24,88 Euro

**Kindergartenkinder** bis 9,0 h 24,21 Euro  
bis 6,0 h 16,14 Euro  
bis 4,5 h 12,10 Euro

**Hortkinder** bis 6,0 h mit Frühhort 13,43 Euro  
bis 4,0 h ohne Frühhort 8,96 Euro  
bis 2,0 h nur Frühhort 4,48 Euro

2. Bei einer Mehrbetreuungszeit (mehr als die im Betreuungsvertrag vereinbarte Betreuungszeit) werden zu dem Betreuungsentgelt im Punkt 1 für jede angefangene Stunde Mehrbetreuungskosten in Höhe des in § 5 Abs. 10 ausgewiesenen Betrages berechnet.

## § 7

### Entstehung und Fälligkeit

Die Beitragsschuld entsteht mit der im Betreuungsvertrag vereinbarten Bereitstellung eines Platzes in einer Kindertageseinrichtung oder einem Hort. Der Elternbeitrag ist vom Gebührenschuldner spätestens zum 1. des laufenden Kalendermonats an die Große Kreisstadt Zschopau zu entrichten. Der Elternbeitrag ist bis zur fristgemäßen Kündigung des Betreuungsvertrages fällig.

## § 8

### Anzeigepflicht

Alle Änderungen, die zur Veränderung des Elternbeitrages führen können, sind unverzüglich der Stadtverwaltung Zschopau schriftlich mitzuteilen.

## § 9

### Kündigung

Die Erziehungsberechtigten können den Betreuungsvertrag mit einer Frist von 14 Kalendertagen zum Monatsende kündigen. Maßgebend für die Einhaltung der Kündigungsfrist ist der Posteingang bei der Stadtverwaltung Zschopau. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Der Träger der Kindertageseinrichtungen und Horte kann den Betreuungsvertrag mit einer Frist von 14 Kalendertagen zum Monatsende schriftlich kündigen. Kündigungsgrund kann insbesondere die Nichtentrichtung des Elternbeitrages oder der Verpflegungskosten für mindestens 2 Monate sein.

## § 10

### Übergangsbestimmungen

Für die Betreuungsverträge, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Satzung bereits bestehen, gilt diese Satzung uneingeschränkt.

## § 11

### Schlussbestimmungen

Die Satzung tritt am 1. Januar 2018 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kindertagesstätten und Horte der Großen Kreisstadt Zschopau Beschluss Nr. 383 vom 06.11.2013 (Elternbeitragsatzung) außer Kraft.

Zschopau, den 05.12.2017

  
Sigmund  
Oberbürgermeister



## Hinweis gemäß § 4 Absatz 4 SächsGemO

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Dabei wurden Empfehlungen zur kommunalen Personalausstattung vor dem Hintergrund einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung herangezogen (z.B. Empfehlungen des Sächsischen Rechnungshofes). Ergänzend dazu flossen Feststellungen und Vergleichszahlen aus ähnlichen Stadtverwaltungen sowie Fachverbänden (z.B. KGST) in die Untersuchung ein. Begleitend dazu wurde mit jedem Mitarbeiter der untersuchten Kernverwaltung ein persönliches Gespräch über seine Arbeitsinhalte geführt.

Die im Ergebnis gewonnenen Erkenntnisse wurden sowohl in der neuen Organisationsstruktur als auch in den Stellenbeschreibungen und Bewertungen der einzelnen Mitarbeiter berücksichtigt. So erfolgte für jeden Mitarbeiter der Kernverwaltung eine Überarbeitung seiner Stellenbeschreibung und Bewertung einschließlich der Prüfung seiner Eingruppierung.

Hierbei kam es im Ergebnis sowohl zu Herauf- als auch zu Herabgruppierungen. Letztere werden im Rahmen einer Abschmelzvereinbarung sozial vertraglich gestaltet.

Weiterhin erfolgten Einsparungen im Personalbestand in der Anzahl der Vollbeschäftigten so wie individuelle Arbeitszeitverkürzungen. Unter Berücksichtigung der Tarifautomatik (tariflich erforderliche Umgruppierung) werden dadurch jährlich ca. 60.000 € eingespart. Ohne diese würde die eingesparte Summe bei ca. 86.000 € betragen.

Da sich mit der Einführung der neuen Struktur (siehe Organigramm) zum 1. Januar 2018 auch der Stellenplan der Stadt Zschopau ändert, musste dieser im Rahmen einer Haushalts-Nachtragsatzung vom Stadtrat neu beschlossen werden. Ebenfalls beschlossen werden mussten von den zuständigen Gremien Änderungen die sich bei Mitarbeitern hinsichtlich ihrer Eingruppierung ergeben haben.

Änderungen ergeben sich mit dem neuen Jahr auch in der Leitungsstruktur der Stadtverwaltung. Ab dem 1. Januar wird Frau Hintz als neue Hauptsamtleiterin und ab dem 1. Februar Frau Blank als neue Kämmerin ihren Dienst antreten. Beide konnten im Bewerbungsprozess Verwaltungsleitung und Stadtrat von sich überzeugen. Frau Buschmann wird an die Spitze des Sachgebietes Kinder, Jugend und Soziales wechseln, während das Bauamt bis zur Berufung eines neuen Bauamtsleiters kommissarisch von Herrn Lämmel geführt wird. Das Sachgebiet Kultur mit Schloss Wildeck und der Bücherei wird fortan als Kultur- und Tourismusbetrieb von Frau Schlegel geleitet.

Damit ist der mehr als 1,5 Jahre dauernde Prozess der Neustrukturierung fürs erste mit klaren und guten Ergebnissen abgeschlossen. Er war geprägt von einem intensiven Dialogprozess mit allen beteiligten Akteuren auf allen beteiligten Ebenen.

Die Stadtverwaltung Zschopau sieht die Organisationsuntersuchung als wichtigen Baustein zur Verwaltungsmodernisierung. Die gewonnenen Spielräume leisten einen wertvollen Beitrag zur Wahrung der dauerhaften Leistungsfähigkeit der Stadt Zschopau mit ihrer Stadtverwaltung im Hinblick auf ein modernes Dienstleistungsunternehmen für die Einwohner von Zschopau und Umgebung.

**Das SOLL-Organigramm der Verwaltungsgemeinschaft Zschopau-Gornau ab 01.01.2018 mit Arbeitszeitanteilen steht auf Seite 8**

## Informationen

### Öffnungszeiten Bürgerbüro/Meldewesen geändert

Bitte beachten Sie folgende geänderte Öffnungszeiten:

Freitag, 22.12.2017	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch, 27.12.2017	09:00 - 14:00 Uhr nur Bürgerbüro
Donnerstag 28.12.2017	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag, 29.12.2017	09:00 - 12:00 Uhr

### Moderne und bürgernahe Stadtverwaltung

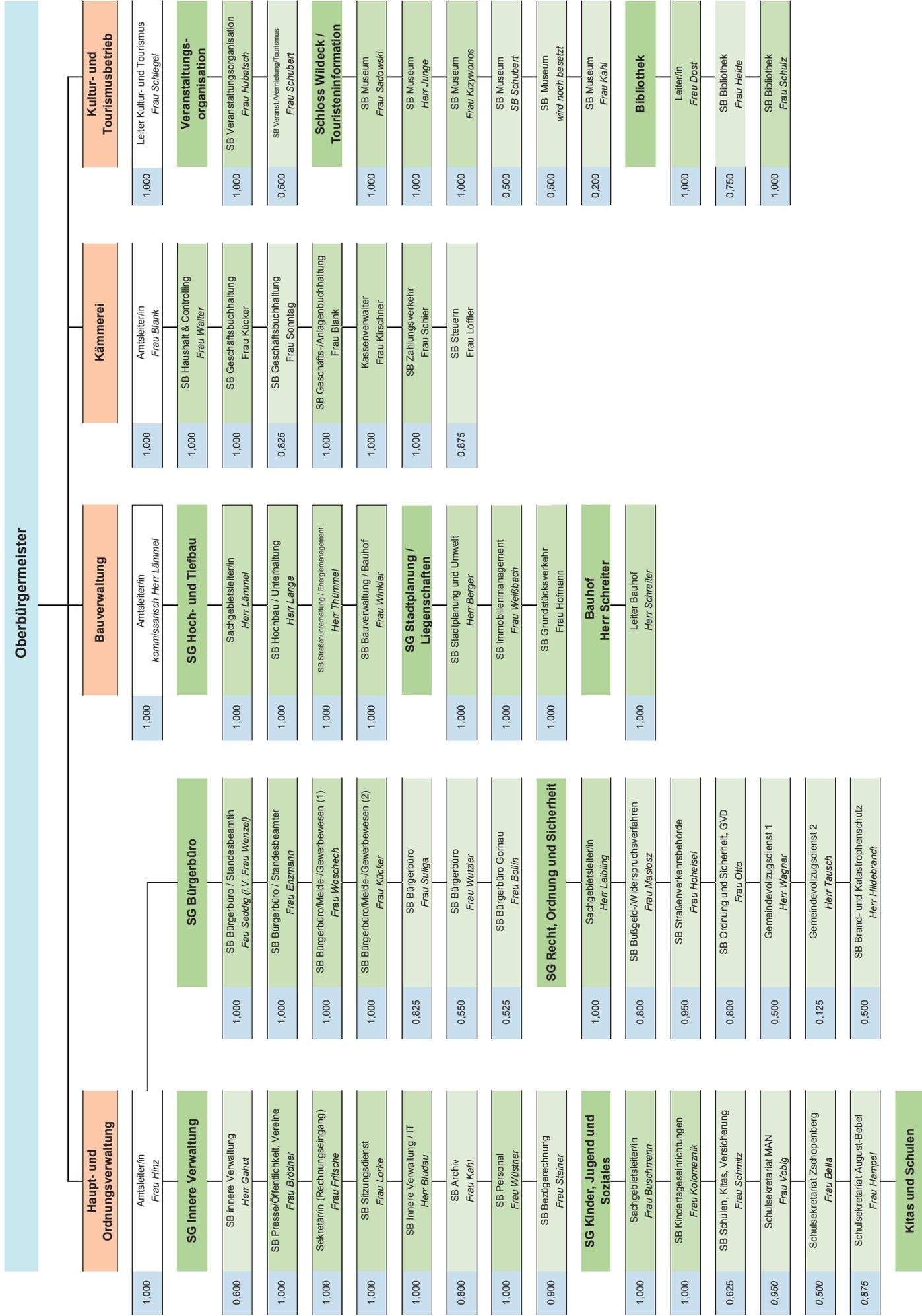
Ab dem 1. Januar 2018 wird in der Stadtverwaltung Zschopau eine neue Organisationsstruktur eingeführt. Mit dieser erfolgt eine Umgestaltung der Organisationsstrukturen unter Berücksichtigung des erforderlichen Personalbedarfs.

Die Grundlage hierzu bildet die von einem externen Kommunalberatungsunternehmen durchgeführte Untersuchung der zu erledigenden Aufgaben und Tätigkeiten der Stadtverwaltung Zschopau, sowie der dafür benötigten Zeiten.

Folgende Schwerpunkte standen im Mittelpunkt dieser Untersuchung:

- Maßnahmen zur Optimierung der Personal-, Aufbau- und Ablauforganisation
- Orientierung an rechtlichen Rahmenbedingungen und berufsständischen Empfehlungen
- Beseitigung von Doppelunterstellungsverhältnissen und Mehrfachzuständigkeiten

# SOLL-Organigramm der Verwaltungsgemeinschaft Zschopau-Gornau ab 01.01.2018 mit Arbeitszeitanteilen



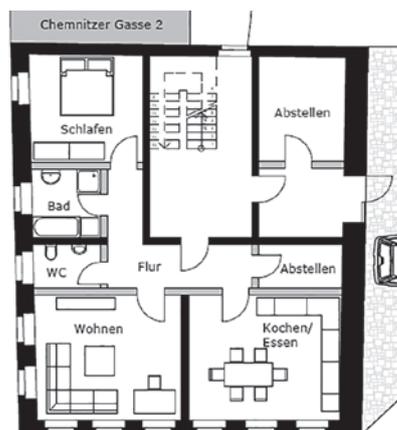
## Alte Hütte in neuem Glanz

Schandfleck! Mitnichten! Auch wenn der Putz bröckelt, das Dach undicht und die Fenster vernagelt sind: Diese Häuser sind schön! Sie brauchen nur einen neuen Eigentümer, etwas Aufmerksamkeit und anfänglich viel Phantasie.

Sie suchen nach dem richtigen Haus in der Zschopauer Altstadt? Ihnen liegt etwas an historischem Flair und einem Haus mit Geschichte? Auf [Zschopau.de](http://Zschopau.de) finden Sie unter ‚Bauen und Wohnen‘ mehrere interessante Objekte zum Kauf – inklusive Datenblatt mit Objektbeschreibung und Kontaktmöglichkeiten für eine baldige Besichtigung. Zusätzlich besteht innerhalb des Sanierungsgebiets noch bis 2022 die Möglichkeit, Arbeiten zur Sanierung Ihres Wunschobjektes fördern zu lassen.

Das um 1850 errichtete Eckgebäude zwischen Chemnitzer Straße und Chemnitzer Gasse, direkt hinter der Postmeilensäule jedenfalls hat Potential. Wie das Gebäude Chemnitzer Straße 47 nach einer Sanierung aussehen könnte, zeigt unsere Visualisierung. Auf drei Etagen bietet das Gebäude mehr als 300 Quadratmeter Nutzfläche. Neben zwei Wohnungen im Ober- und Dachgeschoss könnte im Erdgeschoss ein größeres Geschäft oder ein Handwerksbetrieb einziehen - vom Studio mit Präsentationsfläche bis hin zu Arbeitsräumen. Die Chemnitzer Gasse ist als innenstädtische Wohnlage begehrt, die Anbindung über die Chemnitzer Straße ins Umland hervorragend. Ihnen gefällt das Gebäude, Sie haben eine Idee für neue Nutzungen oder einfach nur Fragen? Melden Sie sich bei uns - wir helfen Ihnen gerne!

Kontakt: **GSL Zschopau**  
An den Anlagen 20, 09405 Zschopau  
Telefon: 03725 23347



▲ So könnte die Chemnitzer Straße in Zukunft aussehen.

◀ Im Ober- und Dachgeschoss könnten zwei große Wohnungen entstehen.

## Ein Aufruf!

Zwei staubige Schaufenster, dahinter einst das Reformhaus. Ein Zettel in der Tür kündigt die Schließung des Geschäftes im September an. Ein paar Meter weiter das gleiche Bild, nur größer: Die ehemalige Fleischerei steht schon seit Langem leer. Trotz prominenter Lage findet sich keine neue Nutzung. Wer sich in Zschopau genauer umschaut, findet schnell Weitere.



Bereits seit März arbeitet die Stadtverwaltung gemeinsam mit der Gesellschaft für Stadt- und Landentwicklung (GSL) an der Erfassung aller Leerstände in der Innenstadt und sucht nach neuen Ideen für freie Flächen. Jetzt soll herausgefunden werden, warum die Leerstände überhaupt entstehen – unabhängig von Kaufkraft oder wirtschaftlichem Druck. Dazu bedarf es Ihrer Hilfe!

Im Oktober wurden in der Ludwig-Würkert-Straße Fragebögen verteilt, die nach Stärken und Schwächen, Potenzialen und Missständen innerhalb der Einkaufsstraße suchen. Gewerbetreibende, Eigentümer und Anwohner waren gefragt – schließlich kennen die ihre Straße am besten. Lange Straße, Rudolf-Breitscheid-Straße, Marien- und Körnerstraße sowie die beiden Märkte sollen im Januar folgen. Aus allen Antworten werden im Anschluss Handlungsoptionen abgeleitet – für jede Straße der Innenstadt individuell. Ziel soll es sein, die Branchenvielfalt im Zentrum der Stadt zu erhalten, den Einzelhandel zu stärken und nach neuen Nutzungen für die Innenstadt zu suchen.

Wenn Sie in einer der oben genannten Innenstadt-Straßen leben, im Januar einen Fragebogen in Ihrem Briefkasten finden und sich an der Befragung beteiligen möchten, geben Sie Ihren Fragebogen im darauf genannten Geschäft oder dem Rathaus ab. Die Abgabe für die bereits verteilten Fragebögen in der Ludwig-Würkert-Straße ist noch bis 5. Februar 2018 möglich. Alle Fragebögen sind anonymisiert und Ihre Antworten werden vertraulich behandelt.

Die Stadtverwaltung Zschopau und die GSL freuen sich auf Ihre Antworten.

## Ausbauarbeiten in der Turnhalle „Am Zschopberg“ abgeschlossen

Auch die zweite große Baumaßnahme im Objekt der Grundschule „Am Zschopberg“ in diesem Jahr ist abgeschlossen. Parallel zu den Arbeiten im Schulgebäude waren seit Beginn der Sommerferien die Handwerker auch in der Turnhalle zu Gange. An den Innenwänden der Turnhalle wurde umlaufend ein den geltenden Vorschriften gerechter Prallschutz angebracht. Das Eingangstor und beide Geräteraumtüre wurden ebenfalls erneuert und mussten in das System des Prallschutzes integriert werden. Als dritten Schwerpunkt der Gesamtmaßnahme galt es, die veraltete Elt-Verteilungsanlage im Gebäude dem Stand der Technik entsprechend zu ertüchtigen. Die Wände der Turnhalle und der gesamte Bereich des Treppenhauses erhielten schließlich einen neuen Anstrich.

Mit der Durchführung dieser Baumaßnahme verbessern sich die Bedingungen für den Schulsport sowie für die ansässige Sportvereinstätigkeit. Die Gesamtkosten des Vorhabens belaufen sich auf 100.000,00 €. Im Rahmen des Förderprogrammes VwV Investkraft – „Brücken in die Zukunft“ fördert der Freistaat Sachsen diese Maßnahme mit 75.000,00 €.

## Neue Schilder für öffentliche Spielplätze

In den vergangenen Wochen haben Mitarbeiter des Bauhofes damit begonnen, die Hinweisschilder an den öffentlichen Spielplätzen zu tauschen. Abgesehen vom schlechten Zustand einiger Beschilderungen fragten viele Passanten nach dem Sinn dieses Austausches.

Vorangegangen war die jährliche Prüfung der Spielplätze. Seit diesem Jahr wird die Jahresinspektion nicht mehr in Eigenleistung, sondern durch externe Spielplatzprüfer vorgenommen. Wenngleich auch der Gesamtzustand von Zschopaus öffentlichen Spielplätzen als gut eingeschätzt wurde, gab es doch den einen oder anderen Mangel ins Protokoll. Diese Mängel gilt es jetzt zu beheben. Unter Anderem wurden alle Spielplatzschilder bemängelt. Neue Richtlinien verlangen, dass jeder Besucher eines Spielplatzes, auch wenn er nicht ortskundig ist, den Standort des Spielplatzes angeben kann. Weiterhin müssen auf einem solchen Schild die ortsübliche Notfallnummer und die Erreichbarkeit des Betreibers angegeben sein. Die neuen Schilder für die 20 öffentlichen Spielplätze von Zschopau liegen seit kurzem im Bauhof bereit und werden zeitnah von den Bauhofmitarbeitern ausgetauscht.

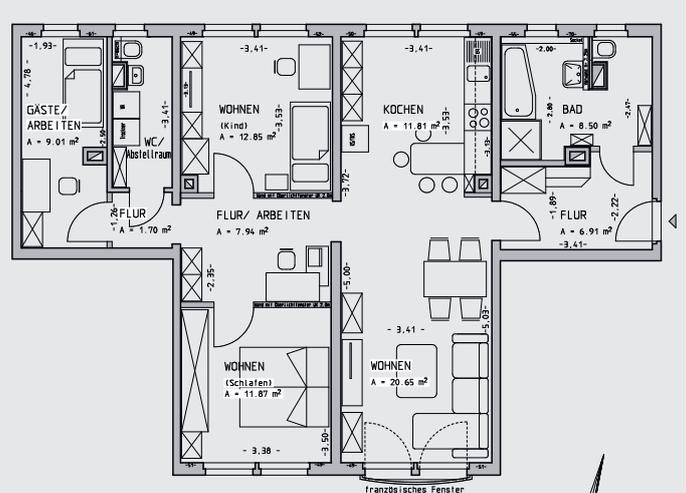
## Wohnungszusammenlegungen geplant – Mietinteressenten gesucht

Waren es viele Jahre die kleinen Wohnungen, die gesucht wurden, geht mittlerweile der Trend wieder dahin, dass der Bedarf an größeren Mietwohnungen vorhanden ist. Ursachen dafür sind vielfältig. Zum einen werden wieder mehr Kinder geboren, zum anderen geht der Trend nach der „Arbeitsstätte Wohnung“, man benötigt ein Gästezimmer, weil die Enkel oft zu Besuch kommen oder aber man möchte sich einfach den kleinen Luxus eines zweiten Wohn- oder Schlafrumes leisten.

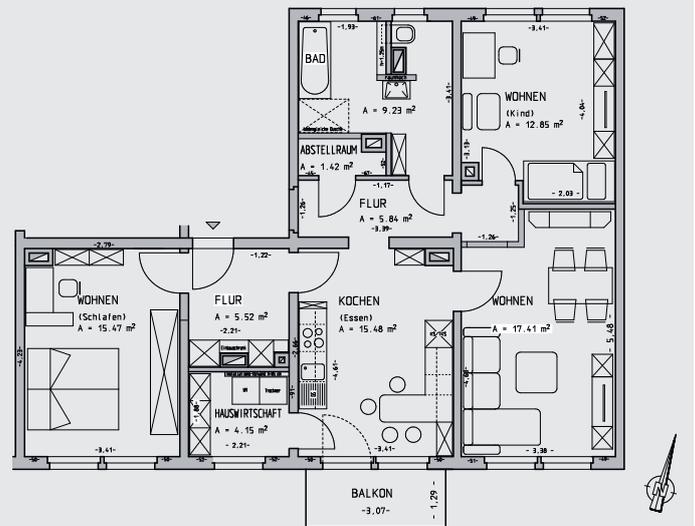
Deshalb plant die GGZ, in nächster Zeit einige freie nebeneinanderliegende kleine Wohnung in der Goethestraße 2 bis 8 zu

jeweils größeren zusammenfügen und entsprechenden aktuellen Wünschen anzupassen. Mögliche Grundrissvarianten sind beispielhaft dargestellt.

Wir würden uns freuen, Interessenten zu finden, deren individuelle Wünsche - wie z.B. die Farbgestaltung für die Wände, Türen, Fliesen und Bodenbeläge – wir mit einfließen lassen könnten.



**GRUNDRISSVARIANTE 1**  
4-RAUM-WOHNUNG, 3. WOHNGESCHOSS  
GOETHESTRASSE 2+4 ZSCHOPAU  
Maße sind Zirkis-Werte



**GRUNDRISSVARIANTE 5**  
4-RAUM-WOHNUNG 1. WOHNGESCHOSS links+mitte  
GOETHESTRASSE 4 ZSCHOPAU

## Tierbestandsmeldung 2018 Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) – Anstalt des öffentlichen Rechts –



Sehr geehrte Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Die Meldebögen bzw. E-Mail-Benachrichtigungen werden Ende Dezember 2017 an die uns bekannten Tierhalter versandt. Sollten Sie bis Mitte Januar 2018 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

Auf dem Meldebogen oder per Internet melden Sie bitte die am Stichtag 1. Januar 2018 vorhandenen Tiere. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2018 den Beitragsbescheid, auf dessen Grundlage Sie dann Ihren Beitrag an die Tierseuchenkasse überweisen.

**Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.**

Es ist nicht wichtig, Ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten, spielt dabei keine Rolle.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse ist die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt anzuzeigen.

**Bitte unbedingt beachten:**

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u.a., Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht Ihrer entsorgten Tiere einsehen.

**Sächsische Tierseuchenkasse  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden**

**Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35**

**E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de**

- Unterstützung der Zertifizierung von ausgewählten touristischen Rad- bzw. Wanderwegen
- Entwicklung von Tourismusdienstleistungen und Marketingmaßnahmen innerhalb der Region
- Schaffung und Verbesserung der touristischen Infrastruktur einschließlich innovativer Beherbergungsangebote
- Rückbau von baulichen Anlagen, Unterstützung der Nachnutzung der Flächen
- Dorfumbaupläne, demografiegerechter Dorfbau
- Um- und Wiedernutzung von leerstehenden oder teilweise leerstehenden Gebäuden für wohn- und gewerbliche Zwecke sowie für Einrichtungen der Nah- und Grundversorgung
- bedarfsgerechter Bau und Ausbau von Schulen, Schulsportanlagen und Kindereinrichtungen
- bedarfsgerechter Ausbau nicht gewerblicher Grundversorgungseinrichtungen, medizinische Versorgung
- Schaffung von alters- oder behindertengerechten Mietwohnungen, Seniorenbetreuung
- Instandhaltung von Kirchen (Außensanierung), kommunale Trauerhallen, ländliches Kulturerbe
- Unterstützung von Maßnahmen an kommunalen und privaten Gewässern, Unterstützung von Maßnahmen zur Sicherung erosionsgefährdeter Flächen

Einreichfrist für die Projektvorschläge ist der **23.02.2018**. Verspätet eingehende Anträge können nicht bearbeitet werden! Nach Eingang der Unterlagen werden diese im Regionalmanagement geprüft. Am **16.03.2018** findet die Vorhabenauswahl durch das Entscheidungsgremium der Region statt.

Alle erforderlichen Unterlagen zur Antragstellung, Vorhabenauswahl und zum geplanten Budget sind auf der Homepage des Vereins unter **www.floeha-zschopautal.de** veröffentlicht.

Beratende Stelle für die Projektvorschläge ist das Regionalmanagement des Vereins zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V.:

**Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion  
Flöha- und Zschopautal e.V.**

**Regionalmanagerin Frau Andrea Pötzscher**

**Gahlenzer Straße 65**

**09569 Oederan**

**Telefon: 037292 / 28 97 66**

**Fax: 037292 / 28 97 68**

**E-Mail: info@floeha-zschopautal.de**



In der LEADER-Region „Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal“ wurden am 14.11.2017 weitere Aufrufe für die Einreichung von Projektvorschlägen im ländlichen Raum gestartet. Grundlage bilden die LEADER-Entwicklungsstrategie und das Budget der Region.

Für folgende 13 Maßnahmen mit einem Gesamtfördervolumen von 5,81 Mio. € können Projektanträge eingereicht werden:

- Unterstützung von Unternehmen bei der Unternehmensnachfolge
- Ausbau von kommunalen Straßen, Brücken, Stützmauern, Gehwegen, Dorfplätzen und Straßenbeleuchtung

## Aus den Kindertagesstätten

### Das Jahr 2017 bei den „Pfiffikussen“

Auch in der Kita „Pfiffikus“ neigt sich ein vielfältiges und spannendes Jahr seinem Ende zu. Es gab viele Höhepunkte und Projekte, so beispielsweise unsere Winterolympiade im Januar und die große Faschingssause im Februar. Zudem besuchte uns das Puppentheater Laschi, organisiert vom Puppentheater Hübner Gelenau und der Heimatverein Zschopau, um Holzelemente für die 725-Jahr-Feier gemeinsam mit den Kindern zu bemalen. Im Mai fand unser Familienfest zum Thema „Wir fahren in den Urlaub“ statt und anlässlich des diesjährigen Kindertages fuhren die großen „Pfiffikusse“ in die Sternwarte Drebach, um ein unvergessliches Programm zu erleben.

Auch war nun bald die Zeit gekommen, unsere diesjährigen Schulanfänger zu verabschieden. Liebevoll wurden von den Eltern Zuckertüten für den großen Tag gebastelt. Zudem besuchten die Kinder die Zuckertütenfabrik Ehrenfriedersdorf und das Indianerdorf „Indian Valley“ in Bernsdorf. Die Sonne strahlte zum Zuckertütenfest, sodass unsere ABC-Schützen einen wunderschönen Tag erleben durften. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem ADAC für die Organisation und Durchführung des Straßenverkehrsprogrammes „Aufgepasst mit ADACUS“ und Herrn Neugebauer von der Gebietsverkehrswacht Mittleres Erzgebirge e.V., welcher uns mit dem Programm „Kinder im Straßenverkehr“ besuchte.

Auch, mit viel Liebe zum Detail, wurde der Pferdewagen für den Umzug anlässlich der 725-Jahr-Feier geschmückt. Zudem schlüpfen Erzieherinnen und Kinder in die „Dienstkleidung“ von vor über 100 Jahren.

In den vergangenen Wochen stimmten wir uns auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Ob Plätzchen backen, Märchen lesen, Weihnachtsbaum schmücken in der Volksbank und weihnachtliches Basteln, gemeinsam durften wir viel erleben. Unser diesjähriger, nunmehr 4. Wichtelweihnachtsmarkt, fand unter dem Motto „Es war einmal... märchenhafte Weihnachtszeit“ statt. Zahlreiche Besucher sahen ein abwechslungsreiches Programm, welches alle Kinder der Einrichtung mit den Erzieherinnen vorbereitet hatten. Ein besonderes Dankeschön an die Fleischerei Göhler, welche uns zu unseren Festen immer wieder tatkräftig, auf verschiedene Art und Weise, unterstützt!



Mit viel Engagement und Liebe bereiteten die Vorschulkinder, welche im nächsten Jahr die Schule besuchen werden, in den vergangenen Wochen das Märchenspiel „Frau Holle“ mit den Erzieherinnen vor. Ganz aufgeregt durften sie dieses zum Zschopauer Weihnachtsmarkt präsentieren. Ein großes DANKE SCHÖN gilt an dieser Stelle der Kirchlichen Erwerbsloseninitiative (Bereich Jugendarbeit), Herrn Uhlmann und Frau Engelhardt, welche die Kostüme für die Kinder mit viel Liebe und Engagement entworfen und geschneidert haben. In den kommenden Tagen findet noch unsere Weihnachtsfeier statt. Auch dafür ist schon ganz viel vorbereitet, aber pssst, das wird noch nicht verraten.

*Ich wünsche allen Kindern, Eltern, den Vertretern des Elternrates, den Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung und des Bauhofes ein besinnliches, freudiges Weihnachtsfest und möchte mich bei ihnen für das Engagement und die Unterstützung bedanken. Auch allen Erzieherinnen, unseren Küchenfeen und unserem Hausmeister Herrn Heinelt möchte ich für die geleistete Arbeit DANKE sagen und wünsche eine schöne Weihnachtszeit, einen fleißigen Weihnachtsmann und einen guten Rutsch in das Jahr 2018.*

Mandy Haustein, Leiterin der Einrichtung

## Christliche Kita „klein und GROSS“

Am 29. November 2017 war es mal wieder soweit. Die Christliche Kindertageseinrichtung „klein & GROSS“ lud zum jährlichen Adventsbasteln ein. Gemeinsam mit den Kindern haben die Familien sich auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen können. Schon Tage zuvor hatten sich die „fleißigen Wichtel“ mit ansprechenden Bastelangeboten darauf vorbereitet. Die Veranstaltung begann 15:30 Uhr und endete gegen 17:00 Uhr, wobei die Familien unter acht verschiedenen Bastelangeboten auswählen konnten. Wer eine kurze Verschnaufpause brauchte, konnte sich im Mehrzweckraum, Kaffee und Plätzchen nehmen, um neue Energie zu schöpfen.

Wir hoffen, es hat allen Spaß gemacht und wünschen den Kindern und ihren Familien ein wunderschönes, friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Vivian Mauersberger  
Praktikantin im 1. Lehrjahr zur Erzieherin

## Schulnachrichten

### Neues aus der Bebel-Schule

Schon traditionell fand Ende November an der Zschopauer August-Bebel-Oberschule der fünftägige „Fächer verbindende Unterricht“ zum Thema „Weihnachten“ statt. Die Schülerinnen und Schüler beteiligten sich mit viel Engagement zum Beispiel in der Holzwerkstatt und in der lecker duftenden Weihnachtsbäckerei, fertigten weihnachtlich-winterliche Kulissen und Fensterdekorationen für das gesamte Schulhaus sowie einen Holzschwibbogen.

Sie versuchten sich an chemisch-physikalischen Weihnachtsexperimenten, bauten die Pyramide auf, studierten ein Theaterstück und ein Zirkusprogramm ein, gestalteten selbst kreierte Hörspiele, beschäftigten sich mit dem Weihnachtsfest im Erzgebirge und in Frankreich oder probten für das jährliche Weihnachtsprogramm in dieser Woche.

Gewusel im ganzen Schulhaus, keine Ranzen, Schultaschen, lästige Hausaufgaben oder gar Zensuren - den meisten Schülern bereitete die etwas andere Woche großen Spaß. Das Weihnachtsprogramm in dieser Woche erwies sich erneut als absoluter Zuschauermagnet, in zwei ausverkauften Veranstaltungen in der weihnachtlich geschmückten Schulturnhalle erfreuten alle Mitwirkenden die zahlreichen Besucher. „Gute Traditionen sollte man beibehalten“, so zudem das Motto der Bebelianer. Auch in diesem Jahr ließen die Schüler andere Menschen an eingespielten Geldern, sei es beim Sponsorenlauf oder bei „Genial Sozial“, teilhaben. Aus diesem Grund konnten sich unter anderem die „Dr.-Lothar-Kreyssig-Förderschule für geistig Behinderte“ in Flöha, das Wichernhaus in Börnichen, der „Elternverein krebskranker Kinder“ in Chemnitz und das Kinder- und Jugendzentrum in Pobershau über Spenden freuen.



Wir wünschen hiermit allen Schülern und Eltern, allen Bediensteten der August-Bebel-Schule, allen Beschäftigten des Schulträgers, der Stadt Zschopau, sowie den Stadträtinnen und Stadträten eine angenehme und erholsame Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Olaf Wirth  
August-Bebel-Oberschule Zschopau

## Adventszeit im High Point



So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit, unter diesem Motto verbrachten die Kinder im High Point eine abwechslungsreiche Adventszeit. So trafen sich Kinder, Eltern und Senioren, im Rahmen des Mehrgenerationenhauses, zum gemeinsamen Weihnachtsbasteln. Mit viel Geduld und Kreativität entstanden beleuchtete Schneemänner und Lichterbilder, welche schon etwas



weihnachtliches Flair verbreiteten. Beim Bewundern der kleinen Kunstwerke schmeckte auch schon der Stollen. Als Highlight bezeichneten 17 Kinder den Ausflug in die Kids Arena. Unter Weihnachten mal anders, lud uns der Lionsclub Zschopau zu einem sehr bewegungsreichen Nachmittag ein. Die Kinder tobten drei Stunden durch die Indoorspielhalle und kühlten sich etwas mit Brause und Eis ab. Nach der Heimfahrt gab es noch für alle gemeinsam Abendessen. Dabei erzählten die Kinder den Eltern vom gelungenen Nachmittag. Dafür möchten wir uns nochmals recht herzlich beim Lionsclub Zschopau bedanken.

Auch der Nikolaus stattete den Kindern in der Spielstube einen Besuch ab und verteilte kleine Naschereien. Viel genascht wurde außerdem beim Plätzchen backen. Hier wurden nicht nur Omas Rezepte nachgebacken, sondern auch neue Rezepte ausprobiert. Das Ergebnis waren viele leckere Backwaren, die rasch verputzt wurden.

Ihr seht also, bei uns ist immer etwas los. Und wir würden uns riesig freuen, wenn immer mehr Familien unser Angebot nutzen würden.

Die Kinder und das Team vom High Point wünschen allen eine schöne Weihnacht und ein gesundes neues Jahr.

## Kinder, Kinder, wie die Zeit vergeht

Schon wieder steht das Weihnachtsfest vor der Tür und ich höre noch mit schmerzenden Ohren die Silvesterknaller, die das Jahr 2017 begrüßten.

Verzeihung, liebe Tierfreunde, liebe Kinder, ich habe mich gar nicht vorgestellt: Mein Name ist Franzi und ich wohne seit über 3 Jahren als Freigänger in der Tierschutzstation Zschopau.



Ich weiß, ihr wartet schon lange auf einen Bericht von eurem Kater Charly, der immer das Neueste aus unserer Tierwelt im Stadtkurier Zschopau berichtete. Mit traurigem Katzenherzen muss ich euch mitteilen, dass mein bester Katzenfreund Charly, 19-jährig am

6. Juli 2017 für immer in den Katzenhimmel eingezogen ist. Unser Charly hat sich von seinem 3-monatigen Diebstahl 2016 nie wieder erholt. Tägliches Schlucken von Schmerzmitteln ermöglichte ihm mit mir kleinste Spaziergänge in seinem geliebten zu Hause durchzuführen. Am Vorabend seines Todes hat er sich von allen und allem mit traurigen Augen verabschiedet. Auch unsere 2-Beiner haben sich ihre Tränen nicht geschämt. Für den Erstbewohner der Tierschutzstation „Charly“ haben ihm unsere Menschen eine Gedenktafel errichtet.

Als unsere Dosenöffner mich zum neuen Tiersprecher ernannten, fühlte ich mich sehr geehrt, fühlte aber auch ein flatterndes Katzenherz in meiner Brust. Ich frage mich, ob ich das so gut kann wie Charly? Ihm zum Gedenken werde ich mir große Mühe geben, Katzenehrenwort. Für euch nun ein paar Zeilen, was uns das Jahr 2017 alles so brachte.

Leider ließ sich trotz vieler zusätzlicher Hygiene- und Reinigungsarbeiten die eingeschleppte Katzenkrankheit nicht besiegen. Tierarztbesuche und Spritzen verschiedener Arten mussten unsere Samtpfötchen erdulden. Die schlechtschmeckende Schluckimpfung verlangt von Mensch und Tier viel Geduld und Vertrauen. Aber wenn man davon gesund wird, wird geschluckt, stimmt's Kinder. Darauf ein kräftiges Miau.

In diesem Zusammenhang mauze ich euch ein Geheimnis. Es laufen Vorbereitungen für den Bau eines Quarantänerraums. Die dazu benötigten und geforderten Unterlagen hat unser Vorstand schon an unsere Stadtverwaltung Zschopau und Behörden eingereicht. So große fragende Augen, wie ihr, liebe Kinder, hatten wir Fellchen auch. „Quarantänerraum“, noch nie davon gehört. Nun galt: die Katzenlauscher spitzen und auf Empfang stellen. Das hat sich gelohnt, unsere Menschen wollen aus dem Charly-Zimmer diesen Raum errichten. Darin muss alles artgerecht ein- und ausgebaut werden. Dort ziehen dann nur kranke Tiere ein. Wenn unser Tierarzt sie als geheilt einstuft, dürfen sie umziehen und im Spielzimmer Spielfreunde finden. Ganz wichtig, diesen Raum dürfen keine Besucher betreten.

Also, das finde ich mauzig richtig und bin mir sicher, dass unser Oberbürgermeister, seine Mitarbeiter und der Stadtrat Zschopau dieses notwendige Projekt unterstützen. Die Unterstützung erfahren wir seit 15 Jahren Bestehen der Tierschutzstation.

Dafür im Namen aller Tierschützer, Mitglieder und des Vorstands herzlichen Dank. Stichwort 15 Jahre Tierschutzstation und Feier internationaler Kindertag. Es war bei tollem warmem Katzenwetter ein schöner erlebnisreicher Tag für Kinder, Gäste und uns Schnurrer.

Diese Einschätzung schnurre nicht ich, sondern erlauschte sie von über 300 Besuchern. Die wochenlangen Vorbereitungen durch meine 2-Beiner haben sich ausgezahlt. Frau Dr. Fiedler hat im Beisein aller unserem überwinterten Igel noch eine Gesundheitsspritze vor der Übergabe in seine Freiheit gegeben. Miau und der Wonneproppen hat nicht einen Mucks von sich gegeben. Da staunte nicht nur ich Katzentier. Dass ein Igel 8000 Stacheln

mit sich herumträgt, hat sogar mich katzenmäßig aufhorchen lassen. Wir alle wünschen, er möge uns viele Igelkinder schenken, weil es trauriger Weise nur noch so wenige Insektenfresser gibt.

Bei Spiel, Sport, Ponyreiten, dem Lösen von Quizfragen, Verspeisen von Selbstgebackenem und Bemalen süßer Kindergesichter mit hübschen Tiergesichtern hatten wir viel Spaß. Spaß hatten auch alle, als wir weit über 100 bunte Luftballons in den Abendhimmel aufsteigen ließen. Natürlich gab es Siegerehrungen mit der Vergabe von tollen Preisen, die von der Erzgebirgssparkasse, der Adler-Apotheke und Frau Birte Wahl gesponsert wurden.

Danach kam das gemeinsame Grillen: waren das Duffte, die uns Fellchen heute noch in den Näschen kitzeln. Die gereichten Häppchen waren das Highlight an diesem Abend. Danke dass ihr uns nicht vergessen habt.

Tage später zählten unsere Dosenöffner die Spendengelder vom Fest. Von der Summe waren sie sprachlos, was wirklich selten der Fall ist.

Als mein Freund Charly die Summe hörte, mauzte er so aufgeregt wie lange nicht: „Franzi, Franzi, davon können unsere Menschen über 300 Flaschen Sprühsahne kaufen.“ Erst jetzt verstand ich; weil wir Katzen doch so gern Schlagsahnekleckse schleckern.

An alle, die zum Gelingen dieses Tages ihren Beitrag leisteten, einen aufrichtigen Dank.

Nun muss ich Euch leider von ein paar traurigen Begebenheiten berichten.

*Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe*

Ich wünsche, auch im Namen des Vorstandes, allen Kindern, Ihnen und Ihren Angehörigen einen fleißigen Weihnachtsmann, besinnliche Feiertage, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für die angenehme Zusammenarbeit.

*Das neue Jahr möge Ihnen und allen Menschen auf Erden Glück, Gesundheit, soziale Sicherheit und Frieden bescheren.  
Behaltet euer Herz für Tiere!*

Ihre Christine Grzelka  
Vorsitzende

**PS: Unschön verpackt, Tiere gehören weder in Geschenkkartons, noch unter den Weihnachtsbaum.**

## Rückblick

### Rückblick – 725 Jahre Zschopau

Knapp vier Monate liegen die Feierlichkeiten zum 725. Stadtjubiläum bereits zurück – genug Zeit, um nun ein Resümee zu ziehen und uns noch einmal in die Festwoche zurückzusetzen.

Seit dem 04.12. können Sie nun auch zu Hause vor dem Fernseher in Erinnerungen schwelgen, denn unser kleiner Bildband „Erinnerungen an eine unvergessene Festwoche“ inklusive Bonus-DVD mit dem offiziellen Video zum Fest ist seit Anfang des Monats erhältlich.

Die Bilder zum Fest wirken rückblickend beeindruckend und auch die Besucherzahlen sprechen für sich: Circa 23.450 Besucher feierten mit uns vom 18. bis 27. August das Stadtjubiläum! Dabei waren vor allem die Auftritte der Geschwister Weisheit sowie

# PRODUKTPORTFOLIO

FALZEN

STANZEN

PRÄGEN

LACKIEREN

BINDEN

**bd** druckerei dämmig  
IDEEN TREFFEN AUF  PAPIER

WIR VERWIRKLICHEN IHRE IDEEN...

FLYER

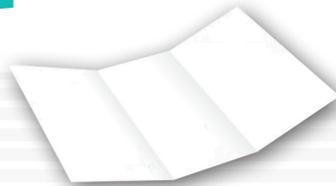
GESCHÄFTSPAPIERE

KALENDER

PRÄSENTATIONSMAPPEN

ETIKETTEN

PLAKATE



**bd** druckerei dämmig

BÜCHER

WIR BEDRUCKEN PAPIER...

ZEITSCHRIFTEN

DURCHSCHREIBESÄTZE

POSTKARTEN

GLÜCKWUNSCHKARTEN

SPEISEKARTEN

BIS ZU EINER STÄRKE VON 1 MM  
BIS ZU EINEM FORMAT VON DIN A1+  
UND VEREDELN MIT HOCHWERTIGEN GLANZ- SOWIE MATTFOLIEN.



... EIN, ZWEI ODER FÜNFFARBIG

Ob steil oder flach – das Dach ist unser Fach

## Dachdeckermeister Mirko Beyer

**Not- und Reparaturdienst 01 72 / 7 94 73 79**

Witzschdorfer Straße 34 09405 Zschopau  
Tel./Fax: 0 37 25 / 2 37 93 01 [www.ob-steil-oder-flach.de](http://www.ob-steil-oder-flach.de)



*Wir bedanken uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2018.*



Ganzheitliche Physiotherapie  
Katrin Haselbach und Grit Hofmann

*Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr 2018 und bedanken uns für die schöne Zusammenarbeit!*

K. Haselbach & G. Hofmann • Rudolf-Breitscheid-Str. 6 • 09405 Zschopau  
Tel. 03725 - 7878280

### ANDRÉ FISCHER

Inhaber

Am Gräbel 3 • 09405 Zschopau

Tel.: 0 37 25 / 8 32 34

Fax: 0 37 25 / 34 09 95

Mobil: 01 72 / 2 74 15 56

[info@zimmeri-andrefischer.de](mailto:info@zimmeri-andrefischer.de)

[www.zimmeri-andrefischer.de](http://www.zimmeri-andrefischer.de)



- Dachabbund & Montage
- Carports & Überdachungen
- Holzbalkenanlagen & Geländer
- Fachwerk & Sanierung
- Beratung, Planung & Service

**HOLZ IN BESTFORM**

Ich wünsche allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Susan Meyer  
Immobilienmaklerin



Seit über 70 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN

**Hörgeräte-Akustik  
ROCHHAUSEN**

GmbH

Filiale Marienberg • Töpferstraße 1 • ☎ 03735 - 23 04 5

Öffnungszeiten: Mo, Di & Do 8 - 17 Uhr • Mi & Fr 8 - 13 Uhr

Filiale Zschopau • Rudolf-Breitscheid-Str. 26 • ☎ 03725 - 23 64 7

Öffnungszeiten: Di & Do 9 - 12 Uhr & 14 - 17 Uhr • Fr 14 - 17 Uhr

Filiale Flöha • Augustusbürger Str. 44 • ☎ 03726 - 71 41 37

Öffnungszeiten: Mo 9 - 17 Uhr • Mi 9 - 15 Uhr • Fr 9 - 12 Uhr

KOMPETENZ VOM TISCHLER

**MLU**  
Tischler GmbH

*Wir wünschen Ihnen ein leuchtendes Weihnachtsfest und beste Aussichten für ein gutes neues Jahr.*

Wettinstraße 54 • 09427 Ehrenfriedersdorf • Tel. 037341/31 91 • Fax 31 79 • E-Mail: [contact@mlu-tischler.de](mailto:contact@mlu-tischler.de)



von Spejbls Helprs, Petra Zieger, Stereoact und natürlich unser historischer Festumzug wahre Besuchermagneten. Während der gesamten Festwoche zählten wir 1.924 verkaufte Kombitickets (Eintritt für alle vier eintrittspflichtigen Tage) und 5.819 verkaufte Einzeleintritte. Für knapp 9.000 Euro kauften die Zschopauer und die Besucher des Festes bisher Werbeartikel und unterstützten somit die Feier. Mit weiteren fast 54.500 Euro bezuschussten darüber hinaus Zschopauer Firmen, Gewerbetreibende und Privathaushalte unser Stadtfest in Form von Spenden und Sponsoreneleistungen. Insgesamt wurden knapp 136.000 Euro eingenommen.

Diesen Zahlen gegenüber stehen Ausgaben in Höhe von knapp 215.000 Euro. In dieser Summe sind unter anderem alle Künstlerausgaben von rund 75.000 Euro (inklusive Geschwister Weisheit) und Kosten, z.B. für den Kauf von Wimpelketten zur Schmückung der Stadt (knapp 1.200 Euro), die Bereitstellung und der Anschluss der Toilettenanlagen auf dem Festgelände (knapp 5.000 Euro) sowie die Abrechnung der GEMA enthalten. Weiterhin erwähnenswert ist im Hinblick auf die Zusammensetzung der Ausgaben ein Betrag in Höhe von knapp 20.000 Euro für die Absicherung des Festgeländes und Gewährleistung der Sicherheit der Festbesucher während der gesamten Festwoche. Die Überwachung des Festgeländes sowie zahlreiche intensive, teilweise auch kurzfristige Absprachen vor Ort zwischen Ordnungsamt, Polizei und Sicherheitsfirma, stellten sicher, dass die gesamte Festwoche reibungslos und ohne Zwischenfälle ablief und die Besucher ungestört feiern konnten. Darüber hinaus wurde ein Teil der für städtische Veranstaltungen geplanten Mittel zur Finanzierung des Festes verwendet. Damit wurden die Veranstaltungen im Rahmen der 725-Jahrfeier insgesamt planmäßig finanziert.

Rund 850 Arbeitsstunden von Mitarbeitern der Stadtverwaltung einschließlich Stadtbauhof sind allein innerhalb der Stadtfestwo-

che angefallen. Im Laufe der Vorbereitungen der Festwoche wurde dabei nicht nur die komplette mobile elektrische Ausrüstung des Stadtbauhofes vor Ort verbaut, sondern es wurden darüber hinaus im Laufe der Festwoche auch rund 20 m<sup>3</sup> Müll von Bauhofmitarbeitern eingesammelt und aus der Innenstadt transportiert. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle, die im Laufe der Woche mit uns gefeiert haben und ganz besonders an diejenigen, die eifrig dazu beigetragen haben, unsere Festwoche zu etwas ganz Besonderem zu machen! Genannt seien hier vor allem die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und die Zschopauer Vereine, die sich im Rahmen der Vorbereitungen und Durchführung des Festes und Festumzuges engagiert haben! Ein herzliches Dankeschön gebührt weiterhin den vielen engagierten Zschopauern, die ihre Häuser und die Innenstadt bunt geschmückt haben und so die Feierlaune schon im Vorfeld durch die ganze Stadt transportiert haben.

## „Rund um Zschopau“ 2017 begeisterte auf ganzer Linie!

Es war zweifellos das sportliche Highlight der Region im zurückliegenden Jahr - das Finale der MAXXIS FIM EnduroGP Weltmeisterschaft in Zschopau!

Schon einige Tage vor dem WM-Wochenende, war ein reges internationales Treiben in der Stadt und Umgebung zu spüren, da bereits die ersten Fahrer, Teams und auch Fans eintrafen. Am Donnerstag wurde dann die Test-Strecke im Areal „Under the Brigade“ an der Thumer Straße geöffnet. Während dort die weltbesten Enduro-Fahrer ihre Motorräder auf die ergebirgischen Bodenverhältnisse abstimmten, waren bereits zahlreiche Zuschauer vor Ort, um sich einen Vorgeschmack auf die kommenden Tage zu holen.

Der Freitag stand zunächst ganz im Zeichen der Dokumenten- und technischen Abnahme. Letztere zog auf dem Vorplatz des Schlosshofes ebenfalls zahlreiche Schaulustige an, um den fachmännisch geführten Interviews zu lauschen oder das ein oder andere Erinnerungsfoto zu machen. Dass es im Endurosport eine Fannähe wie sonst fast nirgends gibt, wurde hier wieder deutlich, als die weltbesten Fahrer wie Steve Holcombe und Matthews Phillips oder die in Zschopau bereits bestens bekannten Eero Remes und Christophe Namobtin geduldig und stets mit einem Lächeln sämtliche Autogrammwünsche erfüllten. Natürlich standen auch die deutschen Fahrer im Mittelpunkt. Allen voran Maria Franke, die sich mit der Spanierin Laia Sanz ein heißes Rennen um den Titel in der EnduroGP-Damenklasse liefern sollte.

Am Abend erfolgte dann der erste Schlagabtausch beim Super-Test auf dem Firmengelände der Klädtke Metallverarbeitung GmbH in Hohndorf. Der technisch anspruchsvolle, aber dennoch überaus flüssig zu fahrende Kurs zog die rund 6000 Zuschauer schnell in seinen Bann. Nach einer kleinen Eröffnungsfeier ging zunächst das Fahrerfeld der Deutschen Meisterschaft auf die Strecke. Benjamin Meusel sicherte sich knapp die Bestzeit vor Lokalmatador Andreas Beier. Nach einer kurzen Show-Einlage gingen die verschiedenen WM-Klassen an den Start. Der U20-Nachwuchs war zuerst an der Reihe. Es folgten die Junioren und anschließend die Damen. Hier wurde es in der letzten Paarung besonders laut, als Maria Franke im direkten Duell gegen Laia Sanz antrat und dies, sehr zur Freude der vielen Fans, auch für sich entscheiden konnte. Weiter ging es mit der Enduro2-Klasse, in welcher Edward Hübner vom Zschopauer Sturm-Team die schwarz-rot-goldenen Farben hoch hielt. Marco

Neubert, Prolog-Sieger der letzten beiden Jahre, bekam es mit dem Italiener Alex Salvini zu tun, welcher nach einem spektakulären Ritt die schnellste Zeit des Abends fuhr. Erst im letzten Duell gelang es dem Franzosen Loic Larrieu, der gegen den WM-führenden Steve Holcombe antrat, diese Zeit noch zu unterbieten. Ein grandioser Schlusspunkt eines fantastischen Abends.

Am Samstag gingen vor dem Zschopauer Rathaus ab 8.30 Uhr insgesamt 180 Fahrer aus 15 Nationen ins Rennen. Neben den fünf WM-Klassen und dem DEM-Fahrerfeld kam noch eine nationale Gruppe mit ambitionierten Nachwuchs- und Hobbyfahrern hinzu, die allerdings nur zwei, der sonst üblichen drei Runden absolvieren mussten. Nicht nur die drei Sonderprüfungen in Börnichen, im Steinbruch-Areal Truschbach und in Venusberg zogen zahlreiche Zuschauer an, sondern auch die vielen interessanten Streckenpunkte. Am gesamten Wochenende wurden somit ca. 40.000 Besucher aus In- und Ausland gezählt!

Aus sportlicher Sicht glänzte am ersten Fahrtag vor allem Steve Holcombe, der mit einem überlegenen Sieg in der EnduroGP-Klasse vorzeitig den WM-Titel erringen konnte! Der vorläufige Höhepunkt einer unglaublichen Erfolgsgeschichte. Der erst 23-Jährige startete bereits bei den Six Days 2012 in der britischen Junior-Trophy. Allerdings nahm man damals von dem Newcomer nur wenig Notiz. Das Team holte zwar den Junioren-Vizetitel, doch die Leistungsträger waren damals andere. Holcombes steile Karriere führte letztlich über die Enduro-EM in die Enduro-Weltmeisterschaft. Nach seinem WM-Debüt 2015 konnte er bereits nur ein Jahr später dort den Titel in der Klasse E3 einfahren!

Marco Neubert wurde schnellster Deutscher, was zum respektablen zehnten Rang in der EnduroGP-Klasse reichte! Und Maria Franke nahm ihrer WM-Rivalin Sanz noch im letzten Test die entscheidenden Sekunden ab, um letztlich mit einem Wimpernschlag von 0,17 Sekunden den Tag zu gewinnen! Damit musste die Fahrerin vom Team Sturm Zschopau den zweiten Tag „nur“ noch gewinnen, um als erste Deutsche Enduro-Weltcup-Siegerin in die Geschichtsbücher einzugehen.



Marco Neubert, hier am Weberhang Venusberg, wurde an beiden Tagen schnellster Deutscher

Somit waren am Sonntag sämtliche Blicke auf das finale Duell in der Damenklasse gerichtet, wengleich auch die Titelentscheidungen in der Enduro2 und der Junioren-Klasse noch ausstanden. In der Enduro2 reichte dem Spanier Josep Garcia ein fünfter Tagesrang, um sehr zur Freude seiner zahlreichen Schlachtenbummler seinen ersten WM-Titel perfekt zu machen! Ähnlich groß war die Freude bei Brad Freeman. Der Brite hatte den WM-Auftakt

in Finnland verletzungsbedingt verpasst, startete dann aber eine famose Aufholjagd und konnte letztendlich den Italiener Davide Soreca in Zschopau noch knapp abfangen! Doch die eigentliche Sensation war Maria Franke! Die KTM-Fahrerin musste nach dem technisch bedingten Ausfall ihrer Konkurrentin nur noch sicher ins Ziel fahren. Das tat sie mit Bravour und sicherte sich mit einem weiteren Tagessieg, unter großem Jubel ihrer zahlreichen Betreuer und Fans, den EnduroGP-Titel in der Damen-Klasse!



Für Maria Franke ging mit dem Titelgewinn ein großer Traum in Erfüllung

Schlusspunkt des unvergesslichen Enduro-Wochenendes war die offizielle WM-Siegerehrung im Festzelt auf dem Gelände des ehemaligen Zschopauer Kinos. Neben den Weltmeistern und einer frenetisch gefeierten Maria Franke wurden auch verschiedene WM-Sonderpreise, wie der für den besten Hersteller oder den besten Privat-Fahrer verliehen. Die ohnehin schon ausgelassene Stimmung erreichte ihren Siedepunkt, als Zschopau als der am besten organisierte WM-Lauf benannt wurde. Der sichtlich ergriffene Fahrtleiter André Rudolph nahm stellvertretend für den MSC Rund um Zschopau e.V. im ADAC und allen angegliederten Vereinen die Trophäe aus den Händen von WM-Promoter Alain Blanchard in Empfang. Eine Wertschätzung für die grandiose Arbeit aller Beteiligten und die erstklassige Qualität dieses Events.



RuZ-Fahrtleiter André Rudolph mit den WM-Promotoren Alain (links) und Bastien Blanchard (rechts)

Neben diesen diversen WM-Auszeichnungen wurden abschließend noch die Top-Fünf der Deutschen Meisterschaft geehrt. In Addition beider Tage war Marco Neubert der Beste, der am zweiten Tag als starker Achter in der EnduroGP-Klasse noch einmal glänzen konnte. Was damals noch keiner ahnte, dies war sein letzter Auftritt in Zschopau als aktiver Fahrer, denn beim Saisonfinale in Woltersdorf gab Neubert seinen Rücktritt vom aktiven

Sport bekannt, um Platz für die jungen Wilden zu machen. Einer von ihnen ist zweifellos Florian Görner, der nicht nur die nationale Klasse gewinnen konnte, sondern auch den Gunter-Illgen-Nachwuchspreis entgegen nehmen durfte!

Im kommenden Jahr kehrt „Rund um Zschopau“ vorerst zu seinen Wurzeln zurück. 2018 wird die traditionsreiche Geländefahrt wieder als Ein-Tages-Fahrt und als Finallauf der Internationalen Deutschen Enduro Meisterschaft ausgetragen. Termin ist der 21. Oktober, den sich alle Fans schon wieder dick in ihrem Kalender anstreichen sollten!

Peter Teichmann

## Dank und Anerkennung

Am Donnerstag, dem 09.11.2017, wurde durch den Oberbürgermeister Arne Sigmund die Ehrenurkunde des Freistaates Sachsen an Herrn Horst Reinhold aus Chemnitz verliehen.



Die erste Antragstellung geht noch in DDR-Zeiten zurück, denn bereits damals wurde ein Antrag gestellt, Herrn Horst Reinhold die Rettungsmedaille zu verleihen. Dieser Antrag verlief im Sande. Durch die erneute Antragstellung von Familie Hunger konnte trotz der vielen vergangenen Jahre eine Ehrenurkunde des Staatsministers des Innern und ein Dankschreiben der Stadt Chemnitz überreicht werden. Am 05.04.1987 war durch das schnelle eingreifen von Herrn Horst Reinhold das Leben von Bernd Hunger, der bewusstlos in der Strömung der Zschopau trieb, gerettet worden.

## Modelbahnausstellungen

Am Samstag, dem 18.11.2017, wurden in Zschopau 2 Modelbahnausstellungen eröffnet, die an weiteren Tagen bis zum 26.11.2017 besucht werden konnten.



Einmal im ehem. Schützenhaus die Ausstellung der Zschopauer Modelleisenbahner, die in diesem Jahr Unterstützung von Kollegen aus Frankreich, Tschechien und Ungarn hatten.



Die andere Ausstellung war zur gleichen Zeit im Gebäude der Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH, Waldkirchener Straße 14 zu sehen. Dort stellt der 1. Zschopauer Großbahnverein e. V. seine Modelle aus.

## Erfolgreiche Modellbahnausstellung

Viele begeisterte Zuschauer und einen reibungslosen Fahrtrieb - das können die Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde über ihre diesjährige Modellbahnausstellung resümieren. An den fünf Ausstellungstagen zwischen dem 18. und 25. November konnten rund 1700 Besucher im ehem. Schützenhaus begrüßt werden.

Viele zeigten sich von den Gastanlagen begeistert, die zwei Duzend Modellbahnfreunde aus Frankreich dabei hatten. Sie hatten sich extra auf den über 1000 km langen Weg ins Erzgebirge gemacht, um an der mittlerweile auch dort bekannten und geschätzten Ausstellung teilzunehmen. Als Dankeschön luden die Gastgeber die weitgereisten Modellbahner zu zahlreichen Ausflügen in der Region ein.

Aber auch ein anderer Trend der Vorjahre hat sich fortgesetzt. Immer mehr junge Familien mit kleinen Kindern strömten zur Ausstellung. Da die Zschopauer Modellbahnfreunde seit jeher auch viel Spiel und Spaß für begeisterte Nachwuchseisenbahner anbieten, gab es ein dichtes Gedränge an der Bastelstraße oder den Spielanlagen.



Erste Ideen für die Arbeit im kommenden Jahr haben die Mitglieder schon gesammelt. Besucher der nächsten Ausstellung, die wieder im November 2018 stattfinden wird, werden dann wieder viele Neuigkeiten und sicherlich auch die eine oder andere Gastanlage bewundern können.

Die Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde danken allen Unterstützern aus Zschopau und Umgebung für die Hilfe im zurückliegenden Jahr und bei der Ausstellung. Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir hoffen, dass einige Leser zur Weihnachtszeit ihr Modellbahn-„Brett“ aufgebaut haben.

Mirko Caspar

## Pyramidenanschieben 2017

Am 02.12.2017 war es wieder so weit, unsere Pyramide stand traditionell bereit. Mit Glühwein, Bratwurst und schönem Programm hieß es: „Schieb an“!

Vielen Dank an den High Point Zschopau für die Verpflegung. Natürlich auch an die Kinder und Erzieher vom Hort der Grundschule „Am Zschopenberg“ & dem Posauenchor Zschopau für die musikalische Umrahmung und unseren Glockenspieler Herrn von Strauch, der sprichwörtlich die Adventszeit einläutete.

Außerdem verwandelte unser Heimatverein den Ratssaal in eine Bastel- und Backstube.



## Weihnachtsmarkt / Märchenwald

Auch dieses Jahr öffnete der Zschopauer Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende seine Pforten und ließ bei Groß und Klein Weihnachtsstimmung aufkommen. Rund um die bezaubernde Kulisse von Schloss Wildeck waren viele verschiedene Verkaufsstände mit weihnachtlichen Sortimenten, erzgebirgischer Holzkunst, Weihnachtsschmuck, Spielwaren und jede Menge andere kulinarischen Spezialitäten zu finden.

Das abwechslungsreiche Bühnenprogramm und der Märchenwald, der dieses Jahr erstmalig auf dem Schloss Wildeck ver-



anstaltet wurde, waren sicherlich Gründe dafür, dass das Fest so gut besucht war. Viele Kinderaugen leuchteten beim Anblick des Weihnachtsmannes, der Hexe, Sterntaler, Hänsel und Gretel, Aschenputtel sowie Schneeweißchen und Rosenrot, die an diesem Wochenende auf dem Märchenwald zum Leben erweckt wurden. Selbst den kleinsten Besuchern des Weihnachtsmarktes, wurde ein spielerischer Einblick in Grimms Märchenwelt ermöglicht. Frau Holle schüttelte ihre Betten, so dass es schneite.



Die Kinder wurden bereits im Vorfeld mit in das Projekt einbezogen. Mittels Baumpatenschaften wurde weihnachtliche Stimmung in der Innenstadt verbreitet.

Danke an die Kita „Bienenhaus“, Kita „Pfiffikus“, August-Bebel-Grundschule, Grundschule „Am Zschopenberg“ sowie das Gymnasium Zschopau für die Übernahme einer Weihnachtsbaumpatenschaft auf unserem Altmarkt.

## Lebendiger Adventskalender

Fast jeden Abend öffnete sich in den letzten Wochen ein Türchen unseres lebendigen Adventskalenders. Die Veranstaltungen wurden in diesem Jahr in Zusammenarbeit zwischen der Sächsischen Mozartgesellschaft e.V., der IG Zschopau, der Stadtverwaltung Zschopau, den teilnehmenden in Zschopau ansässigen Gewerbetreibenden und Institutionen sowie natürlich den teilnehmenden Musikern initiiert. Gemütliche Atmosphäre, Weihnachtsmusik, Weihnachtsgebäck, Tee und Glühwein luden dazu ein, sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Eröffnung des lebendigen Adventskalenders war am 07.12.2017 in der Filiale der Erzgebirgssparkasse in Zschopau mit dem Amadeus Pop Orchester.

Gitarrengruppe der MAN-Oberschule Zschopau unter der Leitung von Frau Mauersberger der Stadtbibliothek



## Bekanntmachung unserer Gewinner

### ★ Märchenwald zum Weihnachtsmarkt ★



1. Damian Seidel
2. Levi
5. Yasmin Blume
7. Helena Grau
8. Leni Maria Thiele
9. Michie Landwehr
10. Luise Hanke

Die Gewinner der Plätze 3, 4 und 6 haben bereits am Sonntag zur Live-Auslosung ihre Geschenke abgeholt.

Alle weiteren Kinder werden von uns benachrichtigt und können ihre Preise an der Museumskasse im Schloss Wildeck abholen.

Herzlichen Glückwunscht!



## Vorschau

### Alle Jahre wieder

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr, mit etwa 900 Besuchern, ist die Musicalgruppe Zschopau mit dem neuen Programm „Groovy X-Mas 2017“ zurück. Am **28. Dezember 18:00 Uhr** wird die Gruppe, bestehend aus 20 jungen Künstlern im Alter von 12 bis 23 Jahren, eine bunte Mischung aus klassischen, sowie modernen Liedern zum Thema Weihnachten in der **Sankt Martinskirche** in Zschopau zum besten geben.



Umrandet wird das Ganze von selbst geschriebenen Dialogen, frei nach der Erzählung „Eine Weihnachtsgeschichte“. Neben musikalischen Darbietungen, werden den Gästen auch heiße Getränke und Snacks geboten.

Neben der Stadt Zschopau und vielen Zschopauer Gewerbetreibenden/Privatpersonen, gibt es in diesem Jahr einen weiteren Spender. Dank der Unterstützung des regionalen Energieanbieters enviaM, wurde der Gruppe professionelle Förderung durch die Solistin und Gesangslehrerin Kerstin Randall ermöglicht.

Alle Künstler und Mitglieder des organisierenden Vereins, der IG-Zschopau e.V., hoffen, den großen Zuspruch von letztem Jahr wiederholen zu können und freuen sich über jeden Gast. Wer also den Weihnachtszauber noch ein wenig länger genießen und junge Sänger aus der Region unterstützen möchte, ist recht herzlich zu Groovy X-Mas 2017 eingeladen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

## 9. Weihnachtsbaumfeuer der Feuerwehr Zschopau



am Sonnabend,  
dem 13.01.2018,  
ab 17:00 Uhr,

am Hexenfeuerplatz

(unterhalb der Grundschule  
„Am Zschopenberg“)

Für das leibliche Wohl mit  
musikalischer Umrahmung  
wird gesorgt.

Weihnachtsbäume können

ab 16:00 Uhr an der

Feuerstelle abgegeben werden.



### Abholung der alten Weihnachtsbäume

Die alten Weihnachtsbäume können wieder an den Glascontainerplätzen im Stadtbereich abgelegt werden. Die Mitarbeiter des Bauhofs sammeln diese dann ab **08.01.2018** ein.



**Wie soll ich diese Leere aushalten, wie kann das Leben ohne dich überhaupt sinnvoll weiter gehen, warum kann ich nicht weinen, woher soll ich die Kraft nehmen...**

Aus eigener Erfahrung wissen wir, dass Trauer wie eine offene, schmerzende Wunde ist, welche achtsam versorgt werden will. Begegnungen mit anderen Menschen, die ähnliches erlebt haben, können dabei sehr heilsam sein. Die Gemeinschaft der Gruppe bietet die Chance festzustellen, wie vielfältig und individuell Trauer sein darf, aber auch wie wohltuend es ist Gemeinsamkeiten zu entdecken.

Wir möchten Ihnen Mut machen Ihren eigenen Trauerweg zu finden und zu gehen. Wir begleiten Sie dazu gern im Rahmen einer Selbsthilfegruppe oder in Einzelgesprächen. Dabei liegen uns ebenso Angehörige, Freunde und Bekannte am Herzen, die oft nicht wissen, wie sie uns Trauernden begegnen sollen.

Leider gehört das Thema Trauer immer noch zum Tabuthema in Deutschland.

Aus diesem Grund möchten wir Ihnen das Angebot der **Selbsthilfegruppe für Trauernde** des Vereins **Hoffnung Christliche Lebensberatung e.V.** vorstellen.



Wir treffen uns am **25.01.2018 um 19.30 Uhr** im Begegnungszentrum „De Schul“ in **09434 Krumhermersdorf, Schulstr. 1.** Um Anmeldung wird gebeten.

**Christine Brunner**  
brunner@logo-ergo-chemnitz.de  
Tel. 0176 5548 8737  
www.logo-ergo-chemnitz.de



**Ulrike Listner**  
ulrike-listner@hoffnung-ev.de  
Tel. 03725 459740  
www.hoffnung-ev.de



## T(D)ankstelle



## Einladung

**Für alle, die den Nachmittag nicht allein verbringen wollen**

**Wir gestalten liebevoll unsere neuen Räume**  
(bringt Ideen mit oder ruft mich an)

- mit leckerem Kaffee und Kuchen
- Erzählen und Zuhören
- sowie Spielen für Jung und Alt

am **Dienstag, den 23.01.2018**

in der Zeit von **15.00 – 17.00 Uhr**

**in unseren neuen Mehrgenerationenräumen im Begegnungszentrum Krumhermersdorf**

nächster Termin zum Vormerken ist am Dienstag, den 20.02.2018

**Informationen und Fahrdienst: 03725 / 80582 (Simone Weigelt)**

## Weihnachtsgrüße der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau



### Weihnachten

Mir ist das Herz so froh erschrocken,  
das ist die liebe Weihnachtszeit!  
Ich höre fern her Kirchenglocken  
mich lieblich heimatlich verlocken  
in märchenstille Herrlichkeit.



Ein frommer Zauber hält mich wieder,  
anbetend, staunend muß ich stehn;  
es sinkt auf meine Augenlider  
ein goldner Kindertraum hernieder,  
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.

Theodor Storm (1817 - 1888)

**Liebe Leserinnen und Leser!**

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das neue Jahr 2018!*

*Wir bedanken uns für Ihre Lesetreue und freuen uns auch im neuen Jahr wieder auf viele lesefreundliche Begegnungen!*

Herzliche Grüße  
Ihr Team der Stadtbibliothek Zschopau

## Veranstaltungstipp der Stadtbibliothek Zschopau für Januar 2018



KABARETT AUS DRESDEN

### „Doof sein ist schön“ (Ein-Bildungsprogramm)

Die Kaktusblüte

Freitag, den **19.01.2018, 19.00 Uhr**  
 Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal

**Eintritt: 12€ VVK / 15€ AK**

Kontakt: 03725/287191  
 oder stadtbibliothek@zschopau.de

Förderverein  
Stadtbibliothek  
Zschopau e.V.

## Spannende Entdeckungsreisen durch Zschopau für einen guten Zweck

Den Weg zur Schule, zum Bäcker, zur Bushaltestelle kenne ich auswendig. Das Haus, das Schaufenster, der Baum sind mir so vertraut. Doch stand das Haus mit genau diesem Geschäft schon vor 100 Jahren an dieser Stelle? Wie kamen der „Dicke Heinrich“ und die „Schlanke Margarete“ zu ihren Namen? Solche und ähnliche Gedanken ließen unseren kleinen und großen Hobbyautorinnen und Hobbyautoren keine Ruhe. Sie griffen zum Stift bzw. zur Tastatur und erfanden wunderbare Kurzgeschichten über Zschopau, die sie sogar im September 2016 im Schloss Wildeck vor öffentlichem Publikum vortragen durften. Doch da es einfach zu schade gewesen wäre, die Geschichten in Schubladen verschwinden zu lassen, wurden sie von den beiden Erzgebirgsautoren Iris Schürer und Rüdiger Kempf auf CD eingeleitet und musikalisch von Jano Weber umrahmt.

Wir möchten hiermit nochmals allen beteiligten Autorinnen und Autoren danken. Sie können stolz auf sich sein, denn jede einzelne Geschichte macht die CD zu etwas Besonderem. Der Verkaufserlös der CD's wird für ein Kinderprojekt in Zusammenarbeit mit der Stadt Zschopau gespendet. Ein Grund mehr für die Autorinnen und Autoren, stolz auf sich zu sein. Kaufen kann man die CD's übrigens u.a. in der Bibliothek auf Schloss Wildeck.

### ZSCHOPAUER GESCHICHTEN

GELESEN VON  
IRIS SCHÜRER  
&  
RÜDIGER KEMPT

Doch Sie müssen schnell sein, denn wir wissen nicht, was in 50 oder 100 Jahren mit Schloss Wildeck und Zschopau passiert. Darüber haben sich bereits die nächsten Autorinnen und Autoren Gedanken gemacht. Und diese wiederum wundervollen Kurzgeschichten können Sie am 02.02.2018 im Schloss Wildeck hören.

06.12.2017  
Zschopau liest-Team

## Tom Astor LIVE

support

**DENNY DRIVERS**

**Samstag, 24.02.2018, 19:00 Uhr**  
**Sankt Martinskirche Zschopau**

**Kartenvorverkauf 22,00 Euro**  
**ab sofort über den Ticketshop der Freien Presse**

## Weitere Veranstaltungstipps im Monat Januar

### montags

16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point  
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Herren, Jugendclub High Point  
14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volksolidarität Zschopau (08./22.01.) Mehrgenerationenhaus  
14-tägig, (ungerade KW), 9:00 - 11:00 Uhr, Elterntankstelle - für Kinderbetreuung kann gesorgt werden, Jugendclub High Point  
14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Gruppe (15./29.01.), Mehrgenerationenhaus

### dienstags

8:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point  
15:30 - 18:00 Uhr, Jugendtreff Jugendclub High Point  
18:00 - 21:00 Uhr Klöppeln und Schnitzen für jedermann, Beginn 18:00 Uhr mit den Schnitz- und Klöppelanfängern, ab 19:30 Uhr für die Jugend und Erwachsenen, Schnitzerhäusel OT Krumhermersdorf, Hauptstraße 78  
14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus

### mittwochs

9:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point  
15:30 - 18:00 Uhr, Spiel- und Sport im Saal, Jugendclub High Point  
17:30 Uhr, Lauftreff der Laufgemeinschaft Zschopau, Wintersportzentrum  
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point  
14-tägig, 10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (03./31.01.), Volksolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus  
14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs 50+ (10./24.01.), Unkosten pro Termin 4,00 €  
14-tägig, 16:00 - 17:00 Uhr (ungerade KW), Trommeln nach Lust und Laune, Jugendclub High Point

### donnerstags

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point  
15:30 - 17:00 Uhr, Trainingszeit Volleyball zum Kennenlernen, Berufsschulzentrum Zschopau  
15:45 - 16:45 Uhr, Kleinkindersport in der August-Bebel-Sporthalle mit Voranmeldung: Tel.: 6744  
17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point  
16:00 - 18:00 Uhr, Schnitzaabend für Kinder und Jugendliche, Schnitzerheim, Gartenstraße 3  
18:00 - 20:00 Uhr, Klöppelabend, Schnitzerheim, Gartenstraße 3  
18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzaabend für Erwachsene, Schnitzerheim, Gartenstraße 3  
20:15 - 21:15 Uhr, Frauensport, Vereinshaus Krumhermersdorf, monatlich 3. Donnerstag, 17:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“

### Dienstag, 02.01.

17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Mittwoch, 03.01.

14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm, Treff: Mehrgenerationenhaus

### Freitag, 05.01.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung  
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

### Montag, 08.01.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt  
14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum  
15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde  
Treff: Kita „Spatzennest“ - Bitte Hausschuhe mitbringen!

### Dienstag, 09.01.

14:00 Uhr Geselliger Spielenachmittag  
18:30 Uhr AG Häuser, Straßen, Plätze, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Mittwoch, 10.01.

14:30 Uhr Klöppelgruppe I, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Donnerstag, 11.01.

19:30 Uhr Männerchor Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube

### Freitag, 12.01.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung  
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse  
19:00 Uhr „Drauf geschissen“ – Heiterer Vortragsabend zur Kulturgeschichte der Toilette und Hygiene von einst  
Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal  
Kartenvorverkauf an der Museumskasse

### Sonntag, 14.01.

10:00 Uhr Philatelisten, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Montag, 15.01.

8:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau  
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt  
9:30 Uhr Wandergruppe, Treff: Seniorenclub

### Dienstag, 16.01.

17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Mittwoch, 17.01.

15:30 - 16:30 Uhr Zwergen-Spielstunde  
Treff: Kita „Pffikus“ - Bitte Hausschuhe mitbringen!

### Freitag, 19.01.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung  
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse  
19:00 Uhr „Doof sein ist schön“ - Heiterer Abend mit dem Dresdner Kabarett „Die Kaktusblüte“, Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal  
Karten in der Stadtbibliothek erhältlich

### Montag, 22.01.

8:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau  
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt  
14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Dienstag, 23.01.

14:00 Uhr Geselliger Spielenachmittag, Treff: Mehrgenerationenhaus  
18:30 Uhr AG Häuser, Straßen, Plätze, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Mittwoch, 24.01.

14:30 Uhr Klöppelgruppe I, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum  
14:30 Uhr KaffeeZeit, Treff: Neuer Weg 3

### Donnerstag, 25.01.

14:30 Uhr Gemütlicher Nachmittag, Treff: Neuer Weg 5  
19:30 Uhr Männerchor Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube

### Freitag, 26.01.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung  
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

### Montag, 29.01.

8:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau  
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

### Dienstag, 30.01.

14:00 - 20:00 Uhr Sprechzeit der Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung  
17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Ausstellungen

noch bis 31.01.2018: 10:00 - 16:00 Uhr  
„55 Jahre Zschopauer Malzirkel“

Ort: Schloss Wildeck, Galerie „Gang zu den Stuben“

Änderungen vorbehalten



## Geburtstage

**Wir gratulieren ganz herzlich den Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat Januar ihren Ehrentag begehen: Auch den nichtgenannten Jubilaren unsere herzlichsten Glückwünsche!**

<b>Zschopau</b>		<b>Langer, Christine</b>
<b>Müller, Eberhard</b>		23.01.1948 70 Jahre
01.01.1943	75 Jahre	<b>Schubert, Irmtraud</b>
<b>Gerold, Gisela</b>		23.01.1928 90 Jahre
02.01.1938	80 Jahre	<b>Wärzner, Karin</b>
<b>Kunze, Renate</b>		23.01.1943 75 Jahre
05.01.1948	70 Jahre	<b>Burkhardt, Anita</b>
<b>Schmitz, Manfred</b>		24.01.1938 80 Jahre
05.01.1948	70 Jahre	<b>Noack, Gerhard</b>
<b>Simon, Werner</b>		24.01.1938 80 Jahre
05.01.1948	70 Jahre	<b>Richter, Ruth</b>
<b>Poske, Rainer</b>		24.01.1928 90 Jahre
10.01.1943	75 Jahre	<b>Langer, Werner</b>
<b>Heinrich, Herbert</b>		27.01.1933 85 Jahre
11.01.1943	75 Jahre	<b>Wolf, Benno</b>
<b>Volkman, Kurt</b>		27.01.1943 75 Jahre
11.01.1933	85 Jahre	<b>Kuhnhardt, Karin</b>
<b>Bauer, Gunter</b>		29.01.1943 75 Jahre
13.01.1948	70 Jahre	<b>Meyer, Anita</b>
<b>Heckel, Manfred</b>		29.01.1938 80 Jahre
14.01.1928	90 Jahre	<b>Nowak, Christa</b>
<b>Kaaden, Norbert</b>		30.01.1943 75 Jahre
14.01.1943	75 Jahre	<b>OT Krumhermersdorf</b>
<b>Oehmige, Magdalena</b>		<b>Richter, Elvira</b>
14.01.1928	90 Jahre	03.01.1933 85 Jahre
<b>Grunwald, Heinz</b>		<b>Uhlig, Hannelore</b>
15.01.1938	80 Jahre	05.01.1948 70 Jahre
<b>Fritzsche, Heinz</b>		<b>Weber, Elsbeth</b>
17.01.1933	85 Jahre	08.01.1933 85 Jahre
<b>Ihle, Horst</b>		<b>Richter, Bernd</b>
18.01.1938	80 Jahre	17.01.1948 70 Jahre
<b>Böhm, Marga</b>		<b>Kluge, Siegfried</b>
19.01.1928	90 Jahre	25.01.1948 70 Jahre
<b>Jankowski, Herbert</b>		<b>Rösch, Helmut</b>
19.01.1933	85 Jahre	27.01.1938 80 Jahre
<b>Bergd, Margit</b>		<b>Lehmann, Christa</b>
20.01.1943	75 Jahre	31.01.1938 80 Jahre



## Jubiläen

Das Fest der **Diamantenen Hochzeit**, den **60. Hochzeitstag**, begehen im OT Krumhermersdorf

**am 17.01. Annerose und Manfred Endig.**

Alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Jahre.



## Eheschließungen

<b>24.11.2017</b>	<b>Roy und Juliane Görner</b> , geb. Richter Gornau
<b>24.11.2017</b>	<b>Ghulam Abbas und Renata Gaziová</b> Zschopau/Chemnitz



## Weihnachtszeit

„Bald nun ist Weihnachtszeit“... so klingt es mittlerweile aus jedem Haus. Voller Erwartungen schauen die Kinder zu den verschneiten Fenstern hinaus.

Die ersehnte Adventszeit ist da und der Heiligabend ist bereits schon in Sicht. Die die lieben Kleinen lernen fleißig das eine oder andere Weihnachtsgedicht.

Die Räuchermännchen, die Pyramiden und die Nussknacker stehen an ihrem Platz. Nur das Kätzchen wundert sich sehr. Es springt an ihnen vorbei mit einem Satz.

Der Weihnachtsbaum ist längst ausgesucht, er wird bald im Lichterglanz erstrahlen. Klein Paulchen fängt früher als gedacht an, den Wunschzettel fürs Christkind zu malen.

Die Mandeln sind geschält, das Zitronat geschnitten, die Rosinen sind in Rum gelegt. Der alljährlichen und traditionellen Stollenbäckerei steht nun nichts mehr im Weg.

Die Küche hat sich in eine Weihnachtsbackstube verwandelt, sozusagen über Nacht. Und die Mutter hat vor lauter Anspannung und Aufregung kaum ein Auge zugemacht.

Zwölf Stollen, jede Menge Plätzchen und leckere Oblaten will sie für alle backen. Auch der Vater ist voll bei der Sache. Er wird nicht müde fünf Pfund Nüsse zu knacken.

Sogar in der Weihnachtsmannwerkstatt wird es hektisch, hoch oben am Nordpol. Ein Wichtel werkelt seit Tagen an Tante Hiltruds neuen hölzernen Schaukel Stuhl.

Die Feen zeichnen mit viel Geschick die bunten Bilder in die begehrten Märchenbücher. Und die Weihnachtsfrau entwirft in der Zwischenzeit modisch angesagte Designertücher.

Die iPhone, die iPad, jede Menge trendige Spiele, ganz egal wie sie alle heißen, begeben sich bald mit den anderen wundervollen Weihnachtsgeschenken auf Reisen.

Der Weihnachtsmann selbst behält den Überblick und sieht frohgelaunt dem Treiben zu. Er benötigt für seine lange Erdenreise noch ein klein wenig Entspannung und Ruh.

Dann endlich ist der Heiligabend da. Ganz leise rieselt der Schnee vom Himmel herab. Der gute Alte klopft an jede Tür. Vollbepackt bis oben hin ist der Geschenke Sack.

Der Weihnachtsmann denkt an alle. Ob Jung oder Alt, niemand wird von ihm vergessen. Und nach der althergebrachten Bescherung gibt es das leckere Weihnachtessen.

Weihnachten 2017 gedichtet von Regina Grohmann



## Sterbefälle

**02.11.2017**

**Ursula Zenker**

zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 64 Jahren

**03.11.2017**

**Elisabeth Schreiter**

zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 85 Jahren

**04.11.2017**

**Elfriede Rauscher**

zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 87 Jahren

**06.11.2017**

**Otto Hanke**

zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 81 Jahren

**08.11.2017**

**Reinhard Gerull**

zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 71 Jahren

**11.11.2017**

**Gerhard Marquardt**

zuletzt wohnhaft in Zschopau  
OT Krumhermersdorf  
im Alter von 87 Jahren

**13.11.2017**

**Elfriede Richter**

zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 90 Jahren

**20.11.2017**

**Adelheid Kretzschmar**

zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 80 Jahren

**20.11.2017**

**Ruth Gläser**

zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 90 Jahren

**23.11.2017**

**Karl Vetter**

zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 74 Jahren

**23.11.2017**

**Heinz Arndt**

zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 79 Jahren

**24.11.2017**

**Siegfried Helbig**

zuletzt wohnhaft in Gornau  
im Alter von 77 Jahren



## Geburten in Zschopau

**06.10.2017**

**Loki Gahut**

Eltern:

Sissy und David Gahut,  
Gornau OT Witzschdorf

**09.11.2017**

**Joel Reckert**

Eltern:

Sandra und Mario Reckert, Zschopau

**17.11.2017**

**Emily Rönsch**

Eltern:

Cindy Rönsch und Lars Hoffmann, Zschopau

**24.11.2017**

**Nolda Berger**

Eltern:

Christin Uhlig und Marco Berger, Zschopau

## Vereine



### DKW-Siedlungsverein Zschopau

Mit einem neu gewählten Vorstand startet der vor zwei Jahren gegründete DKW-Siedlungsverein Zschopau in das Jahr 2018. Künftig werden Ralf Kohl, Jörg Bubner, Manja Wusterbarth, Norbert Meister und Olaf Wirth die Geschicke des Vereins leiten. War es aus den verschiedensten Gründen in den letzten Monaten etwas ruhig um den Verein geworden, so wollen die Siedler nunmehr wieder Fahrt aufnehmen. Als voller Erfolg stellte sich in diesem Jahr die Teilnahme am Festumzug anlässlich „725 Jahre Zschopau“ dar. Und auch die kürzlich durchgeführten Weihnachtsfeiern für die ältesten Bewohner der Siedlung und des Vereinsstammtisches kamen bei allen Beteiligten gut an. Dank gilt hier den Organisatoren dieser Veranstaltungen.

Für das kommende Jahr haben die Siedler bereits wieder einige Veranstaltungen und Aktivitäten in Planung. Schon in der ersten Januar-Woche findet der erste Stammtisch unter dem Motto „Mit

## NACHRUF

Wir trauern um

**Herrn Karl Vetter,**

der am **23.11.2017**  
im Alter von **74 Jahren** verstorben ist.

Herr Vetter war von Mai 1991 bis März 1995 für die Planung, den Einsatz und die Abrechnung der ABM als Koordinator tätig. Er galt als hilfsbereiter und zuverlässiger Kollege. Ehrenamtlich ist Herr Vetter im Stadtrat tätig gewesen.

**Arne Sigmund**  
Oberbürgermeister

**Personalrat**



einem guten Glas Wein und lustigen Spielen begrüßen wir das neue Jahr.“ statt. Zu den Stammtischen sind auch Nicht-Vereinsmitglieder herzlich willkommen. Die Vereinsräumlichkeiten befinden sich in Zschopau, Neue Marienberger Straße 189 (altes MZ-Werk, oberer Eingang) und können auch für Familienfeierlichkeiten, Seminare oder andere Veranstaltungen entsprechend der Gebührenordnung angemietet werden. Informationen über den Verein und die Vermietung gibt es auf der Homepage des Vereins unter [www.dkw-siedlungsverein.de](http://www.dkw-siedlungsverein.de).

#### Termine:

**03.01.2018** ab 15:00 Uhr **Vereinsstammtisch**  
**07.02.2018** ab 15:00 Uhr **Vereinsstammtisch**

Nunmehr wünscht der Verein allen ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!  
 (OW)



Nur noch wenige Tage und das (Fußball-)Jahr 2017 ist Geschichte. Und Geschichten hat der Fußball eine ganze Menge zu schreiben. Eine besonders spannende Episode scheint der bärtige Alte für die aktuelle Saison in der Kreisliga – Staffel Ost zu planen. Nach Abschluss der 1. Halbserie liegen die Mannschaften von Platz 1 bis 8 punktemäßig dicht beieinander und können zumindest über den Jahreswechsel hinweg schon mal vom Aufstieg in die Kreisoberliga träumen. Als einer der Hauptakteure mischt die BSG in dieser Geschichte munter mit. Als Mitfavorit in die Saison gestartet, ließ die Mannschaft ihre Fans ein Wechselbad der Gefühle durchleben – nicht immer lief alles wunschgemäß. Zum Glück patzte auch die Konkurrenz. Die Motoren blieben oben dran, mit einem 4:1-Auswärtssieg beim Spitzenreiter in Mildenaue gab es zumindest einen versöhnlichen Jahresabschluss. Nach dem 13. Spieltag rangiert die BSG mit 22 Punkten und einem Torverhältnis von 32:24 auf Tabellenplatz 6. Sieben Siegen und einem Unentschieden stehen fünf Niederlagen gegenüber.

Bevor im neuen Jahr einige Freundschaftsspiele auf dem Programm stehen, gibt es am 05. Januar 2018 die 6. Auflage des Hallenturniers der BSG Motor Zschopau. Ab 18 Uhr treten in der Turnhalle der MAN-Schule die Männer auf das Parkett. Neben den Zschopauer Gastgebern nehmen die Mannschaften vom FSV 95 Scharfenstein/Großolbersdorf, vom SV Einheit Börnichen, vom FV Krokusblüte Drebach-Falkenbach II und vom SV Lauterbach am Budenzauber teil. Im Kampf um den begehrten Pokal wird im Modus „Jeder gegen jeden“ gespielt. Für Speisen und Getränke ist gesorgt! Eintritt frei!

Ihren Budenzauber hinter sich gebracht haben bereits die F-Junioren der BSG. Beim erstmals ausgetragenen EAM-Hallencup belegten die Nachwuchskicker den dritten Platz. Das Turnier selbst entpuppte sich als voller Erfolg und soll in den kommenden Jahren zu einer guten Tradition werden.

Die BSG Motor Zschopau wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.  
 (OW)



## Das 6. Hallenturnier der BSG Motor Zschopau



Unsere Herrenmannschaft lädt herzlichst zu ihrem Neujahrsturnier ein.



Wir freuen uns auf ein spannendes Turnier mit:

- SV Einheit Börnichen
- SV Grün-Weiß Breitenau
- FV Krokusblüte Drebach/Falkenbach II
- SV Lauterbach
- FSV 95 Scharfenstein-Großolbersdorf

**Wann?** 05.01.2018, 18-21 Uhr  
**Wo?** Turnhalle der MAN-Schule

Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl werden vor Ort Speisen und Getränke verkauft.

### Volleyball Club Zschopau



Nach einer schönen und erholsamen Weihnachtszeit gibt es gleich Anfang Januar den Rückrunden-Start der Saison 2017/18. Über zahlreiches begeistertes Publikum würden sich die Organisatoren und die Mannschaften gleich am ersten Januarwochenende freuen. Der erste große Heimspieltag startet schon am Vormittag mit der Landesliga unserer Drittligareserve. Anschließend möchten unsere Mädels zur besten Kaffeezeit in der Regionalliga punkten. Höhepunkt dieses langen Volleyballtages soll das Spiel unserer ersten Herrenmannschaft in der dritten Liga am Abend werden.

Für Speisen und Getränke ist wie immer reichlich gesorgt. Wie gewohnt gibt es am Nachmittag auch Kaffee und Kuchen.

#### Heimspieltermine Januar Sporthalle Berufsschulzentrum Zschopau

##### Sachsenliga Männer

06.01.2018 11:00 Uhr VC Zschopau II – SV Chemnitz-Harthau  
 06.01.2018 13:00 Uhr VC Zschopau II – Krostitzer SV

##### Regionalliga Damen

06.01.2018 16:00 Uhr VC Zschopau – VV 70 Meiningen

##### 3. Bundesliga Männer

06.01.2018 19:00 Uhr VC Zschopau – TSV Friedberg



Dritte Liga – Wahnsinn, Auswärtssieg unserer Jungs vor 510 Zuschauern in Oelsnitz/V am 25.11.2017



Regionalliga – Unsere Damen tragen mit Stolz unsere Heimatstadt auf ihren neuen Trikots, Fotos: Ingo Heinemann

## Für unsere Jüngsten:

wöchentliche Trainingszeiten zum Kennenlernen:

Donnerstags 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im BSZ Zschopau.

Anfragen zum Verein, wichtige Termine und aktuelle Tabellen gibt es auf der Homepage [www.vc-zschopau.de](http://www.vc-zschopau.de)

An dieser Stelle wünschen wir allen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.

Rafael Hausotte  
VC Zschopau – Vorstand

## Gornauer Judoka bestreiten letztes Auswärtsturnier erfolgreich

Mit insgesamt 5 Medaillen kehrten die Gornauer Mädchen und Jungen der Altersklassen U9 und U11 am 2. Dezember aus Langenhessen zurück. Dort nahmen sie am 36. Niklausturnier teil, welches vom JSV Werdau veranstaltet wird. Insgesamt waren 192 Judo von 18 Vereinen aus Sachsen und Thüringen anwesend und dies zeugte von einer hohen Qualität dieser Meisterschaft.

In der AK U9 konnte Clemens Fiedler (- 35,3 kg) endlich sein erstes Gold erkämpfen. Er bestritt insgesamt 3 Kämpfe von denen er 2 mit Hantai (Kampfrichterentscheid) und einen durch eine Festhaltetechnik gewinnen konnte. Bei Elias Wunderlich (- 24,3 kg) klappte es erst nach 2 Niederlagen mit dem Siegen. Er sicherte sich damit eine Bronzemedaille in seinem Limit. Lara Neubert und Johanna Bilz (beide – 40 kg) waren die einzigen Gornauer Mädchen in der Altersklasse U11. Nun standen sich auch noch beide in der gleichen Gewichtsklasse gegenüber und mussten auch noch den Auftaktkampf gegeneinander antreten. Dieses Duell konnte Lara für sich entscheiden, ebenso wie ihre weiteren Kämpfe gegen Judoka aus Werdau und Altenburg. Hier zeigte

sie auch den kürzesten Kampf des Tages gegen Köhler aus Werdau. Verbeugen, zur Gegnerin gehen, eindrehen und werfen, verbeugen, von der Matte gehen. Das alles dauerte nur 10 - 15 Sekunden. Johanna Bilz ließ in ihren weiteren Kämpfen auch nichts anbrennen und gesellte dem Gornauer Medaillenspiegel noch Silber hinzu.

Bei den Jungen dieser Altersklasse waren Dean Richter (- 28 kg) und Nick Reichel (- 31 kg) am Start. Dean zog zum wiederholten Male ein Feuerwerk an verschiedenen Techniken ab und konnte bei jeder Begegnung als Sieger von der Matte gehen. Was ihn am allermeisten freute war, dass er seinen Angstgegner Radtke vom ASV Oelsnitz diesmal klar bezwingen konnte.

Für Nick Reichel, sonst ein Garant für Edelmetall auf Gornauer Seite, lief es am Sonnabend überhaupt nicht gut. Nachdem er den Sieg in seinem Auftaktkampf an Preiß aus Döbeln durch Hantai abgab, zog er vorzeitig in die Hoffnungsrunde. Hier konnte er zwar Paritov, ebenfalls aus Döbeln, bezwingen, scheiterte dann jedoch wieder gegen einen Döbeler Judoka. So reichte es am Ende für ihn nur zu einem 7. Platz. Das ist dieses Jahr das erste Mal, dass Nick Reichel ohne Edelmetall die Heimreise antreten musste.

Zur abschließenden Siegerehrung war natürlich der Nikolaus anwesend und bedachte die Platzierten noch mit einem kleinen Geschenk. Alles in Allem wieder eine gelungene Veranstaltung, zu welcher die Gornauer auch nächstes Jahr wieder gerne hinfahren werden.



Siegerehrung – 40 kg v.l. Johanna Bilz, Lara Neubert



Nick Reichel (li) gegen Preiß aus Döbeln, Fotos: Philipp Reichel

## Aus der Heimatgeschichte

### Notizen aus der Stadtgeschichte

#### Was geschah vor 10 Jahren:

**06.12.2007**

Mit einem 120-Tonnen-Kran mit einem gewaltigen Ausleger haben die Firma M & S-Bau und Beton Meinersdorf sowie die Firma Kran-Gerlach 24 Bauteile für die Archivwände vom Altmarkt in den Innenhof über das Rathausdach gehievt.

**09.12.2007**

Nach achtmonatiger Sperrung ist die Zugstrecke Chemnitz-Annaberg wieder vollständig befahrbar. Auf 37 km wurden für 24 Millionen € neun Brücken, dreizehn Durchlässe, 16 Bahnübergänge, 10 Bahnhöfe und Haltepunkte sowie 9 km Gleisanlagen gebaut. In Zschopau wurden 2 neue Haltepunkte eingerichtet und die Überdachung des alten Bahnhofs aus Denkmalschutzgründen erhalten.

**19.12.2007**

Heidi Kretzschmar hat dem Schloss Lichtenwalde drei Bilder und 5 Stühle geschenkt, die ihrer Großtante, Sibylle Vitzthum von Eckstädt, der letzten Eigentümerin des Schlosses, gehörten.

#### Was geschah vor 20 Jahren

**08.12.1997**

Richtfest bei der Bäckerei Vieweger Körnerstr. 6

**Dezember 1997**

Die Stadt erhält nach jahrelangem Streit das Grundstück Am Gräbel 1 zugeordnet.

#### Was geschah vor 25 Jahren

**11.12.1992**

Der neue Sparkassenkomplex wird eingeweiht. Er umfasst die ehemaligen Häuser Marktgräßchen 2 sowie Altmarkt 1 und 3

**19.12.1992**

Die Eisenbahnfreunde eröffnen eine Modelleisenbahnausstellung im Empfangsgebäude des Bahnhofs.

#### Was geschah vor 40 Jahren

**Dezember 1977**

An der Bertolt-Brecht-Straße werden 40 Wohnungen bezugsfertig.

#### Was geschah vor 50 Jahren

**09.12.1967**

Großbrand im Gutshaus Rotes Vorwerk

#### Was geschah vor 120 Jahren

**31.12.1897**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt in der Bürgerschule vorerst 5 Klassenzimmer mit Gasglühlicht zu beleuchten.

#### Was geschah vor 230 Jahren

**1787**

Der Zschopauer Leineweber Johann Gottlob Pfaff konstruiert eine Wollkrepelmaschine und eine verbesserte Spinnmaschine.

#### Was geschah vor 260 Jahren

**03.12.1757**

4 Bataillone preußische Infanterie werden in Zschopau einquartiert und müssen versorgt werden.

#### Was geschah vor 390 Jahren

**1627**

Landbaumeister Wilhelm Dillich zeichnet die älteste authentische und detailreiche Abbildung der Stadt Zschopau. Dillich reiste damals durch das Land Sachsen und skizzierte ca. 200 der wichtigsten Städte. Diese Skizzen waren als Vorlage für die Ausmalung des Riesensaales im Dresdner Schloss vorgesehen.

## Informationen

### DRK-Blutspendedienst Nord-Ost verlost Schiffsreise:



**Spender können Kanaren-Kreuzfahrt gewinnen**

Gleich zu Jahresbeginn wird den DRK-Blutspendern in Sachsen mit einer Verlosungsaktion ein erstes Highlight geboten: wer seine Blutspende im Zeitraum vom **2. Januar 2018 bis 31. März 2018** leistet, kann an der Verlosung einer 7-tägigen Kreuzfahrt für zwei Personen zu den Kanarischen Inseln im November 2018 teilnehmen! Dafür gibt der Blutspender am Tag seiner Spende ein Teilnahme-Los vollständig ausgefüllt und unterschrieben bei einem DRK-Blutspendetermin ab.

Bedingt durch die zurückliegende Reihe von Feiertagen, an denen Spendetermine nicht im gewohnten Umfang stattfinden können, ist das Auffüllen der Bestände an Blutpräparaten zu Jahresbeginn dringend erforderlich. Das DRK hofft auf das Engagement möglichst vieler Blutspender, um die Versorgung von Patienten jederzeit sicherstellen zu können.

Die wahren Gewinner der Aktion bleiben aber die Patienten, die zum Überleben oftmals dringend auf die Blutpräparate der Spender angewiesen sind.

Alle DRK-Blutspendetermine unter **www.blutspende.de**

(bitte das entsprechende Bundesland anklicken)

oder über das **Servicetelefon 0800 11 949 11**

(kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

**Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

**Werden Sie mit Ihrer Blutspende zum Gewinner!**

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:**

**am Mittwoch, den 10.01.2018,**

**von 15:00 bis 19:00 Uhr ,**

im der Oberschule M.A.Nexö,

An den Anlagen 19, Zschopau

**oder am Dienstag, den 30.01.2018,**

**von 12:30 bis 16:00 Uhr,**

im Klinikum Mittleres Erzgebirge,

Alte Marienberger Straße 52.

## Unser Zschopau stellt sich vor!

### Handarbeiten Reichel

Seit 1992 betreibt Anita Reichel in der Gartenstraße, Ecke Breitscheid-Str. das Geschäft „Handarbeiten, Strumpfwaren & Unterwäsche Reichel“ mit 2 Angestellten. Was die 65-jährige Zschopauerin über ihr Geschäft im Heimatort denkt, haben wir kurzerhand zu Papier gebracht.

„Aktuell sieht spürt man auch wieder, wie sich etwas bewegt. [...] Man sieht, dass Zschopau zu mehr in der Lage ist, als manch einer gern behauptet.“

(Anita Reichel)



HIER  
BLEIBT IHR  
EURO IN  
ZSCHOPAU  
★★ € ★★



#### FRAU REICHEL, DIE RENTE IST MIT 65 JAHREN NICHT MEHR FERN. WIE SIEHT ES DENN BEI IHNEN IN SACHEN NACHFOLGE AUS?

Naja, da sieht es ähnlich aus wie bei vielen anderen, älteren Gewerbetreibenden der Stadt. Gefunden hat sich noch niemand, auch wenn ich hoffe, dass meine Tochter irgendwann mein Geschäft übernehmen möchte. Ich würde es ihr aber natürlich auch nicht verübeln, wenn sie das nicht tut, denn es kostet schon ziemlich viel Überwindung sich heutzutage noch selbstständig zu machen.

#### MIT WELCHEN POSITIVEN ASPEKTEN KÖNNTEN SIE DENN EINEM POTENTIELLENACHFOLGER IHR GESCHÄFT SCHMACKHAFT MACHEN?

Da gibt es so Einige, angefangen bei unseren Kunden. Denn Leute, die sich für Handarbeiten begeistern können, sind meist überaus nette, ausgeglichene Menschen.

Ich habe natürlich mit dem Geschäft mein Hobby zum Beruf gemacht, eine ähnliche Grundeinstellung sollte also auch mein eventueller Nachfolger in petto haben.

Natürlich sollte man auch dazu sagen, dass mein Geschäft eines der wirklich wenigen spezialisierten Läden in diesem Bereich im weiteren Umfeld ist und unsere Kunden auch schon mal von weiter her kommen und besonders die gezielte Beratung bei uns im Geschäft schätzen.

#### SEIT 1992 BETREIBEN SIE IHR GESCHÄFT IN DER INNENSTADT. WIE HAT SICH UNSER ZSCHOPAU DENN IN IHREN AUGEN IN DIESER ZEIT ENTWICKELT?

Die Entwicklung ist nicht zu übersehen, besonders nicht die Positive.

Viele, besonders die auswärtigen Kunden erzählen uns wie schön Zschopau ist und kommen auch gern zum Einkaufen nach Zschopau.

Auch wenn die großen Tage als Industrie- & Gewerbestandort vorbei sind, schätzen sehr viele Menschen das breit aufgestellte Spektrum verschiedenster kleiner Geschäfte und vor allem die entspannte Atmosphäre der Stadt, so ganz ohne Gedränge und Geschiebe in überfüllten Kaufhäusern, dafür aber mit ländlichem Charme und einem optisch ansprechendem Ambiente.

Es ist viel in die Sanierung der historischen Innenstadt gesteckt worden und mittlerweile sind, mit ein paar kleinen Ausnahmen, die vielen Schandflecken verschwunden, die nach der Wende entstanden sind.

Hoffen wir, dass die letzten baufälligen Gebäude auch irgendwann noch eine Aufarbeitung erfahren.

#### WO SEHEN SIE DIE VORTEILE DER ZSCHOPAUER INNENSTADT ?

Wir haben viele zentral gelegene Geschäfte in der Innenstadt, durchmischt mit einer guten Anzahl an gastronomischen Einrichtungen in einem historischen Stadtkern.

Für mich lädt das mehr zum Bummeln ein, als ein künstlich gestaltetes Einkaufszentrum andernorts.

Aktuell spürt man auch wieder, wie sich etwas bewegt. Sei es das Fest der Vereine zum 1. Mai oder Veranstaltungen wie die 725 Jahr-Feier der Stadt, das Frühlings- & Herbstfest, usw.

Man sieht, dass Zschopau zu mehr in der Lage ist, als manch einer gern behauptet.

#### UND WO SEHEN SIE DIE NACHTEILE?

Das leidige Thema Parken in der Innenstadt ist ja immer so ein Punkt, bei dem man es nicht allen recht machen kann, sagen wir es so, die Parkplatzsituation ist ausbaufähig.

Besonders deprimierend ist an manchen Dienstagen der Wochenmarkt, hier muss sich etwas tun, bevor es noch schlimmer wird. Wünschen würde ich mir vor allem mehr Produkte aus der Region, denn auch der Wochenmarkt trägt zur Vielfalt des Zschopauer Angebots bei und auch zur Wahrnehmung von außerhalb.

## Anzeigen

**Frohe Weihnachten**



sowie ein gesundes erfolgreiches neues Jahr. Wir danken unseren Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit und unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

**Autohaus Uhlmann GmbH & Co. KG**  
Hauptstr. 122, 09434 Krumhermersdorf  
Telefon 03725/34810, Fax 03725/348120  
[www.autohaus-uhlmann.de](http://www.autohaus-uhlmann.de)

 **PFLGETEAM  
MIENIETS**  
Ambulanter Pflegedienst

Inh. Kristina Mieniets  
Chemnitzer Str. 42  
09405 Gornau  
Tel.: 03725 / 39 89 369  
Funk 0176 / 63 405 429



Kristina & Philipp Mieniets

**SIE brauchen Hilfe – Wir unterstützen SIE!**

Wir sind ein ambulanter Pflegedienst, der eine vertraute und sichere Zusammenarbeit von Pflegenden, Klienten und deren Angehörigen um Ziel hat. *Ihr Pflorgeteam Mieniets*

- Intensivpflege • Alltagsbetreuung
- Seniorenwohngruppe • Stundenweise Betreuung
- Hauswirtschaftspflege • Grundpflege
- Moderne Wundversorgung

**[www.pflegedienst-mieniets.de](http://www.pflegedienst-mieniets.de)**

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH [www.antea-bestattung.de](http://www.antea-bestattung.de)

**Bestattungshaus in Zschopau**

Rudolf-Breitscheid-Straße 17  
09405 Zschopau

**Telefon: (03725) 22 99 2**

Ihre Ansprechpartnerin:  
Frau Sabine Toppel

 qualitätszertifizierter  
Bestattungsdienstleister



**ANTEA  
BESTATTUNGEN**

**ZEIT FÜR MENSCHEN**

## Kleinanzeige

**Vermiete in Thum**

2-Raum-Wohnung in zentraler Lage Thum im. 1.OG,  
Wohnfläche: 58m<sup>2</sup>  
Kaltmiete: 275,00€ zzgl. NK

Kontakt:  
Tel.: 0152 29 92 01 66  
Mail: [abbsa.bau@gmail.com](mailto:abbsa.bau@gmail.com)

## Danksagung

Danke

Gehard Marquardt  
\* 23.08.1930  
† 11.11.2017

Herzlichen Dank sagen wir all den lieben Menschen die ihn kannten und Achtung erwiesen.

Danke für die entgegengebrachten Beileidsbekundungen, Geldzuwendungen, Blumen und tröstenden Worte.

Die Hinterbliebenen

Krumhermersdorf, im November 2017





### Ferienwohnung / Zimmer Dittrich

Der ideale Platz für Übernachtung und Urlaub zu jeder Jahreszeit.

Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen unseren Gästen und Geschäftspartnern alles Gute, vor allem Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Rasmussenstraße 23 · 09405 Zschopau · pension-dittrich@gmx.de  
www.ferienwohnungen-zschopau.de · Telefon: 03725 / 84600 · Handy: 0175 / 9181044



**GGZ- Willkommen in Zschopau**

Zschopau/Sachsen **GGZ**

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de  
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen unseren Mietern, Wohnungseigentümern und Geschäftspartnern ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Kerstin Rümmler

Im Namen aller Mitarbeiter der Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau

**Gern helfen wir Ihnen auch im neuen Jahr bei der Suche nach einer neuen Wohnung !**

Zur Unterstützung sozialer Projekte verzichten wir auch in diesem Jahr wieder auf die Versendung persönlicher Weihnachtsgrüße.

**ELEKTRO-MERTEN**  
Elektromeister Uwe Merten  
**ELEKTROINSTALLATION**  
Dr. Wilhelm-Külz-Straße 18  
**09405 Zschopau**  
Telefon / Fax (03725) 220 62  
Funk (0172) 872 3141

**Fachbetrieb der Elektroinnung**

*Ich wünsche Ihnen schöne Feiertage und alles Gute im neuen Jahr*

Unsere werten Fahrgästen und Geschäftspartnern wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

**TAXI-GÖTZE**

- **Funktaxi/Mietwagen**  
Tag/Nacht/Großraumtaxi bis 8 Personen
- **Krankentransporte**  
(sitzend, alle Kassen) Dialyse-, Kur- u. Patientenfahrten
- **Rollstuhlbeförderung**  
(max. 5 Rollstühle)
- **Flughafenzubringer**  
Sonderfahrten

R.- Breitscheid- Str. 12 in **ZSCHOPAU**  
**(03725) 22 111**

**Taxiruf zum Nulltarif 0800 / 86 85 84 8 freecall!**  
**www.taxi-goetze.de • E-mail: taxi-goetze@t-online.de**

**Bach GbR** Inh.: Tobias Bach u. Stefan Bach  
Baumpflege | Baumfällung

09430 Drebach OT Wilischthal | Am Federwerk 1  
Tel.: 03725 70 95 85 | Funk: 0173 9852344



## Layout + Design Verlag

Frankenberger Straße 61 · 09131 Chemnitz

Tel.: 0371 422431 · Fax: 0371 411517

eMail: info@layoutunddesign-verlag.de



## Privater Anzeigenauftrag

(bitte vergessen Sie nicht Ihre Telefonnummer und/oder eMail-Adresse anzugeben)

Ihr gewünschter Text:

---

---

---

---

Im Amtsblatt:

Stadtbote Waldenburg

Amtsblatt Callenberg

Amtsblatt Gornau

Stadtkurier Zschopau

Im Monat:

Januar

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

August

September

Oktober

November

Dezember

Zu meinen Angaben:

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

eMail: \_\_\_\_\_

Bezahlung:

Ihre Anzeige können Sie per Vorkasse oder ganz bequem per PayPal bezahlen.

Vorkasse

PayPal

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

Bitte schicken Sie Ihren Anzeigenauftrag per Fax, eMail oder via Post.

Die Rechnung erhalten Sie dann per eMail oder Post mit der ausgewählten Bezahlform.



Lessingstr. 5 09405 Zschopau  
Telefon 03725/35000 Fax 03725/22504  
E-Mail: [info@wg-zschopau.de](mailto:info@wg-zschopau.de)

Weihnachten steht vor der Tür und ein aufregendes Jahr neigt sich dem Ende zu.

Aufsichtsrat, Vorstand und die Mitarbeiter der Wohnungsgenossenschaft Zschopau eG möchten sich herzlichst für die Treue, für das Vertrauen und für die Unterstützung in diesem Jahr bedanken.



Wir wünschen allen besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und einen guten Start in das Jahr 2018.

**Räume für's Leben - verwirklichen Sie Ihren Traum  
Wohnen in unserer Genossenschaft –  
Ihr Wohlbefinden ist unsere Herzenssache.**

**Suchen Sie in Ruhe unter [www.wg-zschopau.de](http://www.wg-zschopau.de) Ihre neue Wohnung aus oder besuchen Sie uns in unserer Geschäftsstelle unter o. g. Adresse oder rufen Sie uns an.  
Wir beraten Sie gern.**

Unserer werten Kundschaft sowie Geschäftspartnern ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.

Klempner- und Installationsmeister  
**Jörg Decker**

Siedlungsstraße 3 · 09434 Krumhermersdorf  
Tel. 03725 /22 23 6



STADTWERKE Annaberg-Buchholz NÄHE TUT GUT!

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Festtage und alles Gute für 2018.  
Wir danken Ihnen für Ihre Treue.

Servicefiliale Zschopau · An den Anlagen 7 · 09405 Zschopau  
sandy.boettcher@swa-b.de · www.swa-b.de · Telefon: 03725 3989662  
Fax: 03725 7097961 · Mo 9 – 14 Uhr · Di + Do 9 – 18 Uhr · Fr 9 – 12 Uhr

## elektro-anlagen-müller GmbH

Geschäftsführer: Robert Müller

- ▶ klassische Elektroinstallation
- ▶ Beleuchtungsanlagen/Werbebeleuchtung
- ▶ Wartung und Instandhaltung elektr. Anlagen
- ▶ E-Check/Überprüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel
- ▶ Kommunikationstechnik im Wohnungs- und Gesellschaftsbau



Gabelsberger Str. 8a · 09405 Zschopau  
Tel.: (03725) 4597663 - Fax: 4597664 - E-Mail: [kontakt@eam-zschopau.de](mailto:kontakt@eam-zschopau.de)

## BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



Inh. CORNELIA SCHWARZ  
Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55  
Ausführung aller Bestattungsleistungen!

## LACKIEREREI - BERND ROST GbR

Waldkirchener Str. 13 c · 09405 Zschopau · Tel. (03725) 2 22 68 · Fax 2 22 48

### Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Karosseriearbeiten
- Fahrzeugaufbereitung
- Lackschadenfreies Ausbeuern
- Hol- u. Bringservice
- Lackierarbeiten
- PKW - Lackierung
- Unterbodenschutz
- Sandstrahlarbeiten
- Farbsprays





layout design verlag

*Das Team von layout+design wünscht Ihnen eine gesegnete Weihnacht sowie ein erfolgreiches Jahr 2018!*



## Starte Deine Ausbildung 2018 bei uns!

**Elektroniker/in für Betriebstechnik:**

- Verdrähten und Zusammenbau von Schaltschränken
- Durchlauf verschiedener Abteilungen, zum Beispiel:
  - mechanische Vorfertigung
  - Arbeitsvorbereitung
  - Produktion
  - Lager

**Industriekaufrau/-mann:**

- abwechslungsreiche kaufmännische Aufgaben in den Abteilungen Einkauf, Buchhaltung, Vertrieb und Lager:
  - Überwachung und Prüfung von Auftragsbestätigungen
  - Prüfen und Buchen von Rechnungen
  - Preisabfragen
  - Wareneingangskontrollen

**Wir bieten:**

- zusätzliche Betreuung durch Lehrausbilder
- Prämiensystem zusätzlich zur regulären Ausbildungsvergütung
- familiäres Unternehmensklima
- Übernahmechancen nach erfolgreicher Ausbildung

FLEXIVA automation & Robotik GmbH  
 Frau Josefine Drexler  
 Weißbacher Straße 3 • 09439 Amtsberg  
 www.flexiva.de

josefine.drexler@flexiva.de  
 037209 671 814

Find us on Facebook!

Besuchen Sie die **SCHWIMMHALLE ZSCHOPAU**

**Öffnungszeiten**

Montag	06:30 - 21:00
Dienstag	08:00 - 21:00
Mittwoch	06:30 - 21:00
Donnerstag	08:00 - 21:00
Freitag	06:30 - 22:00
Samstag	08:00 - 17:00
Sonntag	08:00 - 17:00

**Kurse**

Für alle Kurse ist es erforderlich sich vorher über das Formular anzumelden.  
 Kurspreise und Kurstermine erfragen Sie am besten direkt bei uns telefonisch, im Internet oder persönlich vor Ort.

**Kleinkinderschwimmen** dienstags 17:00 Uhr  
**Seepferdchenkurs** Mo-Mi 15:30 Uhr oder Sa/So variierende Uhrzeit  
**Technikkurs Kinder** montags 17:00 Uhr oder mittwochs 17:00 Uhr  
**Rettungsschwimmerkurs** freitags 15:30 Uhr  
**Aquafitness** Mo: 09:30 Uhr ; Mi: 10:30 Uhr ; Mi: 19:00 Uhr ; Do: 20:00 Uhr ; Fr: 11:00 Uhr ; Fr: 20:00 Uhr  
**Aqua jogging** Di: 19:30 Uhr ; Mi: 20:00 Uhr ; Do: 19:00 Uhr ; Fr: 19:00 Uhr  
 --> Aquafitness- und Aqua joggingkurse werden teilweise durch die Krankenkasse unterstützt  
**AquaFit** samstags 14:00 Uhr, ohne vorherige Anmeldung, keine Krankenkassenfinanzierung)

**Preise**

Erwachsener 2,5 h	4,50 €
Kinder 2,5 h	3,50 €
10er Erwachsener 2,5 h	40,50 €
10er Kinder 2,5 h	31,50 €
Wertkarte 75€	11% Rabatt
Wertkarte 150€	14% Rabatt
Wertkarte 250€	16% Rabatt
Zeitüberschreitung	0,50 € / 0,5h

**Kontakt**  
 Launer Ring 9, 09405 Zschopau  
 Tel: 03725 / 370180  
 info@schwimmhalle-zschopau.de  
 www.schwimmhalle-zschopau.de

## Großes SCHLACHTFEST

den

Im „Marienberger Blasmusikanten“  
 Gasthof Witzschdorf **03. Februar 2018**  
 Pro Person 20,00 € inkl. Musik und Buffet  
 Tel. 03725-6680\*\*\*gasthof-witzschdorf@gmx.de

*Ein herzliches Dankeschön an meine Mitarbeiter für die geleistete Arbeit, an meine Kunden und Geschäftspartner für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit. Ich wünsche allen eine schöne Weihnachtszeit sowie die rechte Zuversicht und Zufriedenheit für das neue Jahr.*

**Bauen mit Vertrauen**

**Dirk Fröhner**  
**BAUGESCHÄFT**

e-mail: froehnerbau@online.de  
 Telefon: 01 72 / 3 57 14 39  
**www.froehnerbau.de**



# Siegel TEXTILIEN

Mode und Wäsche



in den Größen Damen 34-54 und Herren 46-62

Zschopau • Seminarstraße 2 • Telefon: 03725/ 82491  
Mo-Fr: 9-18 Uhr und Sa: 9-12 Uhr

Geschenke  
zum Weihnachtsfest

Riesen Angebot an

- ★ Da., He., Ki. Nachtwäsche
- ★ Thermo und Unterwäsche
- ★ Tolle Miederwaren v. 75 - 110
- ★ Geschenkgutscheine ♥

Zum Weihnachtsmarkt geöffnet

Sa. 09:00 - 18:00 Uhr

So. 13:00 - 18:00 Uhr

## Lust auf mehr Bad?



Individuelle Badlösungen  
komplett aus einer Hand

09526 Olbernhau  
Kohlhausstraße 12  
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg  
Olbernhauer Str. 59  
Tel. 03731 207986

[www.kummerloewe-komplettbad.de](http://www.kummerloewe-komplettbad.de)



Wohnungsgenossenschaft  
ZSCHOPAUTAL eG

## Aktuelle Wohnungsangebote

Moderne 3-Raumwohnung - 55 m<sup>2</sup>-  
Bertolt-Brecht-Straße 3 in Zschopau

4. Etage mit Balkon – Bad gefliest mit Wanne –  
Küche mit Fliesenspiegel – Küche mit Fenster –  
Fußboden: Textil- u. Design-Belag nach Wahl –  
Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl –  
Decken: Raufaser Weiß – Keller –  
Abstellraum für Fahrräder zur  
gemeinsamen Nutzung –  
Wäscheraum und -platz stehen zur  
Verfügung

245,00 € Miete  
120,00 € Nebenkosten



Moderne 2-Raum-Wohnung – 47 m<sup>2</sup>  
Goethestraße 12 in Zschopau

1. u. 4. Etage - Wärmedämmung der Fassade sowie  
der oberen und unteren Geschossdecke –  
Bad gefliest mit Wanne – Küche mit Fliesenspiegel –  
Küche und Bad mit Fenster – Fußboden: Textil- u.Design-Belag nach  
Wahl – Wände und Decken:  
Raufaser Anstrich nach Wahl –  
Keller - Wäscheboden und  
Wäscheplatz stehen zur gemein-  
samen Nutzung zur Verfügung –  
PKW-Stellplatz in unmittelbarer  
Nähe ohne Gebühr

199,00 € Miete  
90,00 € Nebenkosten



Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler  
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922  
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG  
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau  
[www.wg-zschopautal.de](http://www.wg-zschopautal.de)

### Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten:  
Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Griebßbach,  
Großsolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus



## Informationen

### Wichtige Informationen für unsere Bürger

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Allgemeiner Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigung	03733 19222

### Öffnungszeiten Rathaus Zschopau – Bürgerbüro

Montag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 bis 14:00 Uhr (Ämter sind geschlossen)
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag:	09:00 bis 14:00 Uhr

### Öffnungszeiten Schloss Wildeck/Touristinformation

<b>April bis Oktober</b>	täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr
<b>November bis März</b>	täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

### Schlossrundgang

<b>April bis Oktober</b>	täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr
<b>November bis März</b>	täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

#### „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau, Schloss Wildeck

Montag und Freitag	12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

### Störungsnummer der Versorgungsträger

Telekom AG (Festnetz und Internet)	0800/3301000
AZV Zschopau/Gornau (Abwasser OT Zschopau)	0172/8638347

ZWA Hainichen (Abwasser OT Krumhermersdorf)	0151/12644995
Erzgebirge Trinkwasser GmbH (Trinkwasserversorgung)	03733/1380
Mitnetz GmbH (Stromversorgung)	0800/2305070
inetz Erdgasversorgung	0800 1111 489 20
Radio Bachmann (Antenne OT Zschopau)	03725/22034
Erznet AG (Antenne OT Krumhermersdorf)	03735/64822
Sparkassen-ServiceCenter montags bis freitags 8:00 bis 18:30 Uhr	03733 139-0

### Gottesdienste der

#### Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau

24.12.2017	15:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
	17:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
25.12.2017	6:00 Uhr	Christmette mit Krippenspiel
	9:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst
26.12.2017	9:30 Uhr	Predigtgottesdienst
31.12.2017	17:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
01.01.2018	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
07.01.2018	10:00 Uhr	Epiphnias-Gottesdienst
14.01.2018	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
21.01.2018	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst

### Straßensperrungen

Die aktuellen Straßensperrungen finden Sie unter: [www.zschopau.de/](http://www.zschopau.de/)

### Sitzungstermine:

17.01.2018	Verwaltungsausschuss
24.01.2018	Technischer Ausschuss

**Nächster Erscheinungstag des Stadtkuriers ist der 24.01.2018**

### An die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau

Die Stadtverwaltung ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Stadt einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. In der nachfolgenden Liste können Sie die möglichen Mängel aufschreiben und an uns melden. Dies ist per Brief oder per Fax unter der Nummer 03725 287104 möglich. Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

✍

### Mängelmeldung

Ich habe am ..... folgende Mängel festgestellt:

.....

.....

.....

.....

.....

Name, Anschrift, Telefon

HERRLICH, DIESES ERZGEBIRGE...

Und überall diese schönen  
**Lichterbögen.**



Bei mehr als 1.000 freien Ausbildungs- und Stellenangeboten springt der Funke über! Also finde den Job, der dich zum Leuchten bringt: zum Beispiel bei ZABAG Security Engineering.

[www.jedemengejobs.de](http://www.jedemengejobs.de)



Auf ins  
**ERZGEBIRGE**  
GEDACHT. GEMACHT.

Das Vorhaben wird aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ durch den Freistaat Sachsen gefördert.